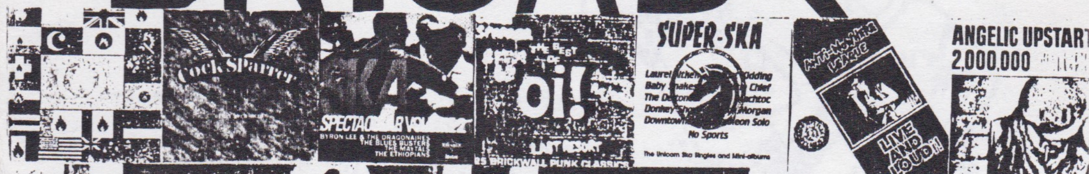


NR 2

BOOT BRIGADE





ZÜNDSTOFF
WÄRTHERS SCHLECHTE
INTESIFIED BEAT
RICO RODRIGUEZ
MR. REVIEW
THE BUTLERS
UND;UND,UND....

Oft kopiert – nie erreicht



Ja meine Freunde,hier ist sie,die zweite Ausgabe des BOOT BRIGADE.Wir haben weder Kosten noch Mühen gescheut um euch diese s Meisterwerk zu präsentieren.Solltet ihr also in der Lage sein diese Zeichen zu entziffern wünsche ich euch viel Spaß beim lesen.
Hier muß erwähnt werden ,daß Mark in Zukunft nicht mehr als Haus- und Hofsklave tituliert werden möchte sondern sich als freier Mitarbeiter bezeichnet wissen möchte,mal sehen.Da diesen Sommer OI!-mäßig nicht viel los war diesmal etwas mehr Ska.Auch habe ich mich bemüht nicht soviel Lücken offenzulassen.Doch genug gesabbelt.Nun liegt es an euch in diesem Machwerk mit euren globigen Fingern zu blättern und eure Glupschäuglein auf die Zeilen zu heften.Ich wünsche euch mal viel Spaß,ich hab ihn jedenfalls,wennich eure 2,50 DM verprasse.



Das Boot Brigade ist keine Veröffentlichung im Sinne des Pressegesetzes, sondern eine Art Rundschreiben.Der P Preis deckt lediglich die Unkosten.
Und selbstverständlich sind wir weder links nochrechts,weder braun noch rot, grün,schwarz,weiß,gelb,höchstens blau.
Wir sind nicht oben und nicht unten,nicht vorn und auch nicht hinten.Sexisten sind wir auch nicht,aber nie im Leben.Ebenso sind wir weder schwul noch lesbisch.
Wir sind weder für ein Bierverbot noch für Friedensbewegung.
So,und da wir eigentlich gar nichts sind beglückwünsche ich dich arme Sau,da du dein sauer verdientes Geld für quasi nichts und wieder nichts rausgeschmißen hast.Trotzdem Danke!
LAMPE

LAMPE
WILHELMSTR. 3-5
69115 HEIDELBERG

Welcome to the Boot Brigade!
Ausgade: 081 von 200 St.

EIN GUTER GRIFF

DIE ZEITEN WERDEN HÄRTER
WIR AUCH

WARNUNG!WARNUNG!WARNUNG!

Solltest du miese Schnorrer-
sau dieses Heft nur bei einem
Kumpel durchlesen,OHNE es selb-
st ehrlich erworben haben.
Egal ob durch die Spende von
nur 2,50DM oder einen zuge-
sandten Artikel oder sonst
irgendwelche Gegenleistungen
sehe ich mich leider gezwungen
dir(ja genau du,du kleine
Bakterie)meinen Haus- und
Hofeintreiber auf den Hals zu
hetzen.Und glaub mir,er versteht
lange nicht soviel Spaß wie
ich!
Alles klar,ich hoffe es für di
ch!
WATCH OUT `CAUSE WE WATCH YOU!



SCHULDIG





Eine brutale Szene

Unser letzter zahlungs-
unwilliger Kunde.



Watch out, 'cos this is for You

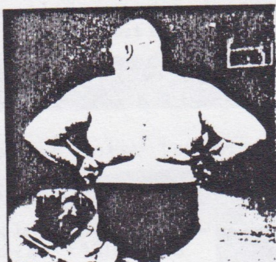
In dieser Ausgabe lesen Sie:



TACH,

GLATZEN

Schön ist sie ja nicht getade, die ordinäre Platte, der gelichtete und ausgedünnte Haarschopf des Mannes. Doch ist es erst ganz vorbei mit der Haarpracht - sprich, ist das letzte Härchen perdü, dann gilt plötzlich das Gegenteil: Kahlköpfe wirken hocherotisch, ja dämonisch - auf jeden Fall irgendwie extravagant. Der totale Kahlschlag spricht ja angeblich für hochdosierte männliche Hormone - und das will schließlich etwas heißen. Im Kino sind es neben Hunnen- und Mongolenfürsten, Irokesen und Skins meist perverse und größenwahnsinnige Fieslinge, die Haarprobleme haben



ZÜNDSTOFF

DIE NEUE ART

Oi/Punkrock pur

Nachdem Zündstoff nun endlich ihreeDebut LP rausrückten hielt es mein freier Mitarbeiter Marc (so will er in Zukunft genannt werden)für angebracht ein Interview mit den Herren zu machen. Tja,nach einiger Zeit war es auch da und wartet nun darauf von euch Gierbolzen verschlungen zu werden.Viel Spaß dabei.

M:Stell erstmal deine Bandkollegen vor(Name,Alter,Beruf,Hobbies).

W:Da wären Schimmel,21,Git.,Elektriker & Hobbybiker;Volker,21, Bass,Uffz beim Bund und Vollblutmusiker;Marco,20,Git.,angehender Vater und Student;Billy,23,Drums,Zivi und verrückt und ich Weiss,21,z.Zt. beim Bund sonst Bäcker.

M:Wie kam es zur Grundung von Zündstoff,wann?

W:Das war ca. 1989 als Smyrek bei Motörhead ausstieg,um seine eigene Band zu gründen,sammelten uns zusammen.Später haben wir dann noch Marco gezwungen mitzumachen.

M:Eure 1. EP lief ja ziemlich gut.Wie läuft eure aktuelle LP? Seit ihr mit ihr zufrieden?

W:Unsere "In der Stadt" EP ist inzwischen total ausverkauft((Aufl. 1500),unsere Platte hat sich inzwischen ca. 1000(als CD) & 500 (als LP) mal verkauft womit wir sehr zufrieden sind.

M:Wie ist die Zusammenarbeit mit Walzwerk?Habt ihr noch von anderen Labels Angebote?

W:Mit Walzwerk sind wir sehr zufrieden,obwohl wir in letzter Zeit ein bißchen wenig informiert worden sind.Von anderen Labels hatten wir noch keine Angebote.

M:Welche Bands beeinflußen euch & was hört ihr so Privat?Eure Lieblingsplatte?

W:Die Bands,die uns beeinflußen fassen ein ziemlich großes Spektrum.Das reicht von Motörhead , Black Sabbath über alle möglicher OI!-Sachen bishin zu HC ober Ska alles mögliche.`ne Lieblingsplatte kann ich dir nicht sagen.

M:Wieviel Konzerte habt ihr schon gegeben ,welches war das Beste?

W:Gespielt haben wir ca. 15 mal.Das Beste war am 1.Mai. 1993 mit Becks Pistols(er wollte natürlich Pöbel & Gesocks sagen), wobei auch die Gigs vor heimischem Publikum(Absturz)immer geil waren.Das Publikum ist meist gemischt,viele "Normale", einige Skins und Punks.

M:Wie sind eure pol.Ansichten?

W:Unsere pol. Ansichten sind sehr verschieden,deshalb gibts auch keine Einheitsmeinung, die in `Nem Interview charakteristisch für "Zündstoff" stehen kann.

M:Wie ist bei euch die Szene(OI!/PUNK)?

W:Bei uns in der Gegend kommem 3 Bands,Boots & Braces,PVA; Zündstoff und das Bulldog Fanzine her.Konzerte,meist Punk,sind im Juze Öhringen,wo das Publikum recht gemischt ist,Hippies, Normale,Skins,Punks.Ansonsten ist recht wenig los.Für gute Gigs fahr´n wir min. 100 KM,aber auch weiter z.B. mal in den Ruhrpott. oder weiter.

M:Im Moment gibt es ja ´ne Menge neue OI!/Punk Bands in Deutschland.Was hälst du von Bands wie z.B: Blanc Estoc,Smegma,Bierpatrioten?Habt ihr Kontakte zu ihnen?

W:Mit Blanc Estoc waren wir wärend der Aufnahme zur LP mal saufen.Mit Smegma und den Vorläufern der Bierpatrioten ham wir in Greifswald gespielt,alles sehr nette Jungs.Wir finden es auch sehr gut,daß sich viele neue Bands gründen.Allerdings hatten ein paarvielleicht mit der Plattenveröffentlichung warten sollen.

M:Wie siehts mit Boneheads,anderen Rechten bei euren Konzerten aus?

W:Da wir meist als Vorgruppe spielen ist es schon schwierig zu zu sagen,daß das unser Publikumist vor dem wir spielen,oder das ausschließen das Rechte auf Konzerten sind.Wir lassen normalerweise jeden rein,wer sich nicht zu benehmen weiß,egal ob links oder rechts,fliegt raus.

M:Seid ihr Skins,Punks oder was?

W:Ha,ha,ja was sind wir eigendlich?Also wir passen in keine Skin- Punkschublade.Vom Outfit her sind wir mehr oder weniger normal,wir alle lieben aber OI!-/Punkmusik.Ob unser Verhalten genauso normal ist wie unser Aussehen mußt du dir von anderen sagen lassen.

M:Eure Lieblingsbiermarke/Lieblingsfußballclub?

W:Ja,Löwenbräu! und VFB Stuttgart,Nationalelf,die unterstützen wir allerdings nur per Bildschirm.Natürlich hoffen wir,daß wir wieder Weltmeister werden.

M:Bestes Konzert auf dem ihr je wart?

W:Da kann ich nur für mich sprechen.Das geilste was ich je gesehen habe war Cock Sparrer in London im Austoria Sep. 1992. Nur Kult,gruß an alle,die dabei waren.

M:Nun zu einer ernsten ,seriösen und wirklich wichtigen Frage. Was ist euer absoluter Sextraum?

W:Buah,was 'ne Frage.Normal bin ich mit meiner Frau ausgelastet, was mich allerdings mal reitzen würde wäre mit 2-3 Frauen so 'ne Suff & Sexorgie wenn sich Frauen gegenseitig befriedigen,fand ich schon immer faszinierend.

M:Wann gib's die nächste EP/LP?Habt ihr schon neue Songs,sonstiges?

W:Keine Ahnung wann es das nächste Vinyl gibt.Neue Songs sind wir dabei."Entzug"und"Jeder lügt" sind so gut wie fertig.Wegen Gigs kann uns jeder kontakten.

M:Wollt ihr nach irgentwas loswerden?

W:Macht Gigs mit,seid gut drauf,laßt euch nicht verarschen

SANWALD Weizen
CLOCKWORK ORANGE

Kontaktadresse

Billy / Volker Häberle
Burgweg 1
74238 Krautheim

OI!reka NR.12
(OI!reka;PLK077717-c;12043 Berlin)

In gewohnt ordentlichem Layout bietem einem die Berliner, die Berlin wohl für die tollste Stadt der Welt halten,auf 40 Seiten folgendes zum Besten: Inti mit Braindance,Rico Rodriques,Berichte über Red Alert, Youth Brigade.Und für 2,50 DM sind selbstredent auch einige News & Reviews drin.

A WAY OF LIFE NR: 2
(A way of life;c/o Ray B.; 2857 Kuikelet;Honolulu; HI 96819 USA)

Ein perfekt gemachtes Teilaus der sonnigen Insel Honolulu . Doch keine Angst,es handelt sich hier nicht um ein Surf - magazinsondern um ein geiles OI!/Ska-Zine.Haufenweise gut erkennbare Photos,superordentliches Computer Layout.Berichte von The Toasters,Section 5,The Bruisers,Oxblood und noch ´ne Menge mehr.Natürlich fehlen auch die News und Reviews nicht.Für jeden der der englischen Sprache mächtig ist ein Vergnügen.

PAROLE SPAß NR.3
(Kerstin Kotkewitz,Augustasstr 14,63505 Langenselbold)

Ja,so soll es sein.Ein trotzCh Chaos noch zu lesendes Teil. 44 Seiten voll mit 100 Mea, Durango 95,Blanc Estoc,Klasse Kriminal und Zündstoff.Zudem noch Intis mit Lowenbois,Nordlicht,Boot´s & Braces.Und zu all dem noch ein Schuß News& Reviews.Das Ganze für 2,50 DM die sich lohnen.

RASENMÄHER NR.2
(Andy Lenz;Julius Leberstr.23; 22765Hamburg)

Chaos auf 48 Seiten.Wer sich über zu chaotisches Layout aufregt sollte die Finger davon lassen.Wen dies nicht abschreckt,der hat beim durchlesen seine wahre Freude.Alles mögliche wild durchein - der zusammen gekleistert.Man kann sagen eine Klasse für s sich.Beglückt werden wir mit Cock Sparrer,Anti Heros,Run DMC??,Skatalites,Business, Becks Pistols,und einiges mehr.Dazu gibts noch Fuß - ball und Boxen und ein paar unsittliche Bilder,pfui Teufel aber auch.Ach ja ein geile s Anti Hippie Poster ist auch dabei.

LIVE & LOUD NR.3
(Jung,Postfach 1314,56170 Bendorf)

Und wieder eines dieser,für me meinen Geschmack,zu perfekten prof. Teile.Aber dennoch muß ich gestehen es ist gut.Am genialsten ist wohl das kl. Arschloch.Ansonsten werden uns in (fast zu ordentlichem) Layput Juwelen wie Red Alert, Springtoifel,Mary Wells,Silly Encoresund News & Reviews geboten.Dat janze für 3,00DM

SKINHEADTIMES NR.14
(Udo Vogt;Hauptstr144;52146 Würselen)

Ist mir zu doof alles zu schreiben was drin steht.Sollte eh jeder schon haben.Kult.

Soberphobia NR. 2
(Soberphobia,c/o Pavillion, Listermeile 4,30161 Hanover)

40 Seiten,ordentliches Layout, Jahresrückblick 93,Business, Smegma,Jimmy Cliff,Rancid Channel 3,Absoluter Kult der Artikel"Dürfen Veganer Smegma essen"Für 2,50 DM + Porto zu haben,lohnt schon.

Corned Beef NR. 6
(M. Zipperich, Schwetzingerstr. 10,69168 Wiesloch)

Ein nettes Chaos Layout, lustig zu lesen und anzusehen. Dabei i ist ein Hegelfront Bericht, Ø Cock Sparrer, Erlebnisbericht Karlruhe, Blanc Estoc, Anti Heros, Day by Day, news, und sonstiges lesenswerte mehr. 1,50 DM + Rückporto sind wohl nicht zuviel.

SOS-BOTE NR.22
(SOS-Bote, Scheffold&Pusch GdbR, Postfach 2211,88012 Friedrichshafen)

In gewohnter Manier präsentiert sich der SOS-Bote. Berichte über das Lübecker Meeting, Blanc Estoc & Contempt, Springtoifel und ein Warzone Inti. Die Vertriebsliste nimmt nach wie vor den größten Teil ein.

SOS-BOTE NR 23

Hier sind mitdabei sind The Pride, Berichte über die Chaostage in Werneuchen und ne OI! Party. Dazu maßig News und Reviews, Konzerttermine. Alles für umme + Poto.

MOLOKO PLUS NR.4
(Thorsten Ritzki, Lindenallee 76,45127 Essen)
Das ist nicht nur die dickste Ausgabe des MP, sondern wohl auch die beste. Das Farbcover ist wie immer geil. Man könnte vor Neid schäumen. Zu lesen gibts überLübeck, Münchner Szene, pgl, Blanc Estoc, Contempt, Vice Spuad, Rabauken und und und. 3,50 DM für ein echt dickes geiles Teil.

NOIES DOITSCHLAND NR.3
Ralf Megelat, psf 010117, 19001 Schwerin

Trotz des Titels absolut korekt. Ralf hat genau die richtige Einstellung zu diesen ganzen Politheinis. Auf 32 Seiten werden wir in bestem Layout(GEIL) über die Taten der Ossibrüder informiert. Mit dabei sind Endstation 58. Die Zusammenrottung, Gladiator, Braindance und andere geile Sachen. Alles für 2 DM + Porte, wohl für jeden ersch winglich, kaufen!

SKARANOI!A NR.2
(Marcus Tremel, Von Lappstr. 19,53121 Bonn)

Ein Teil aus der ehemaligen Hauptstadt. In den 48 Seiten tummeln sich The Selecters, the Lodgers, Monkey Shop, Whiskey Priests und noch ei n paar andere. Alles in gutem fast zu ordentlichem Layout. 2,50DM ist der Preis (+Porto) für den ihr das Teil ordern konnt.

CORNED BEEF NR.7
(Zippi M. Zipperich, Schwetzingerstr. 10,69168 Wiesloch)

Zippi hat es also wieder geschaft uns mit einer neuen Ausgabe zu beglücken. Wieder ein sehr nettes Heftchen im super Layout. Mit dabei sind Mad Monster Sound OI! The Meeting, Oxymoron, Freiburg, 'ne Gerichtsverhandlung, und und und. Slime sollte er in Zukunft weglassen. Absolut geil ist das Emanzen-gedicht, Kompliment. Alles für 2 DM + Porto.

Prollwerk NR 1 2.90DM + P
(PF13,09581 Freiberg/Sa)
Da flattert kurz vor Schluß noch ein geniales Teil aus dem Osten ein. In dem da kundgetan wird von: Bullocks, Panzerknacker, Klasse Kriminal, Rabaucken und und und. Geiles Layout, Fotos nicht gerastert, viel Sex& Suff. Kaufen, macht dem Namen alle Ehre.

5. Potsdamer Ska-Festival
1. + 2. 7. '94
Potsdam · Lindenpark

THE SKATICIANS
feat. WINSTON FRANCIS
SKAVILLE TRAIN

THE BAKESYS
SKARFACE
DR. RING DING & THE SENIOR ALLSTARS
SHEEPS E-BAND
FIVE IN TEN

THE RIFFS

THE SKATALITES
DERRICK MORGAN

5. Potsdamer Ska-Festival 1. + 2. Juli '94 im Lindenpark

Nun schon zum fünften Mal fand dieses, mittlerweile traditionelle Kult-Festival, in Potsdam statt. Für mich jedenfalls, der bei allen fünf dabei war, ist der Besuch ein "muß" gewesen. Und jedes der bisherigen Festivals war genial, aber dieses Jahr wurde einfach wieder eins mehr draufgesetzt. Wobei wir jetzt beim diesjährigen Ska-Fest wären:
Rechtzeitig in Frankfurt losgefahren kam man viel zu spät am Lindenpark an (Scheiß Verkehr!). Nach acht Stunden Fahrt in der größten Glut kam man, ohne einen Tropfen getrunken zu haben (mußte lenken!), völlig "gerädert" an. Jetzt aber nix wie rein und an den Bierstand und dann skanken. Aber Arschlecken! Und da waren sie, die für mich einzigen Probleme dieses Festivals, wobei eines ganz übel war: Die Band's mußten im Saal auftreten!!! Dabei hieß es noch im Vorfeld: "Bei schlechtem Wetter steht uns natürlich die Halle des Lindenparks zur Verfügung." Das ich nicht lache! Aber sicherlich haben die Nachbarn wieder Streß gemacht. Bis auf das 1. Ska-Fest fand diese Angelegenheit immer unter freiem Himmel statt, was gerade dieses Jahr angebracht gewesen wäre. Na jedenfalls brauchte man ja noch 'ne Festival-Karte, das nächste Problem! Als man sich anstellte fing gerade die dritte, also vorletzte Band, THE SKATICIANS, an (ca. 22.00 Uhr). Die "preisgünstigen" Festival-Karten waren auch alle, so daß man für Freitag und Samstag jeweils für eine Tageskarte löhnen mußte, was immerhin schon zwei bis drei halbe Liter in L-park-Währung ausmachte. Und mittlerweile waren die SKATICANS auch schon mit ihrem Konzert am Ende. Sogar Seidel, der schon gegen 19.30 Uhr am L-park war, bekam keine Festival-Karte mehr und verpaßte dazu noch die ersten beiden Bands, FIVE IN TEN (Belgien) und THE BAKESYS (GB), wegen der zweifachen Ansteherei (1. Karten, 2. Einlaß). Aber der eigentliche Höhepunkt des Abends, THE SKATALITES, sollten noch spielen.
Endlich drinn im Saal, an der Theke ca. 35°C, auf der Tanzfläche 40°C, ideale Bedingungen!!! Dann sah ich auch schon Seidel beim Bierholen. Große Begrüßung, Sturzbier und dann betraten die Heroen des Jamaika-Ska die Bühne. Und wahrhaftig sah man ihnen an, daß sie schon ca. 30 Jahre dabei sind. Aber allemale so gut, wie man sie von alten Aufnahmen kennt. Ausnahme war der Trompeter, der sicher noch nicht so alt war, wie die SKATALITES Musik machen. So ca. zwei Stunden spielten sie ihre Klassiker sowie neuere Songs. Und die Tanzfläche bebte, die Stimmung war prächtig, die Musik war so geil! Zwischendurch gönnten sie der tanzenden, kurzhaarigen Masse (auch sich selbst) eine kleine Verschnaufpause. Und das Konzert war so klasse, daß man an die Strapazen zuvor und den verpaßten Bands nicht mehr dachte (das Bier tat sein übriges). Nach dem Konzert (auch in den Pausen) wurden geile Platten aufgelegt, so daß trotz der scheiß Hitze im Saal einige Leute gar nicht mehr aufhören wollten zu skanken. Draußen (auf dem L-park-Gelände) wurde der Bierstand bis zur letzten Minute belagert, die Leute sangen noch ihre Lieder (Pöbel & Gesocks!) und ein schöööner Freitag-Abend ging zuende. Bleibt noch zum Freitag zu bemerken, daß die Begleitband von Derrick Morgan, THE SKATICANS, für die nicht erschienenen SKAVILLE TRAIN eingesprungen waren.

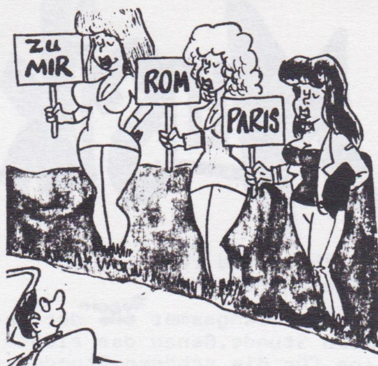
SAMSTAG: Diesmal mit der hart erstandenen Karte vom Freitag in der Tasche, zogen wir pünktlich und ohne Ansteherei wohlbemerkt, gegen 18.30 Uhr im L-park ein. SHEEP's E-BAND spulten ihr Programm schon ab, die Herren, die etwas merkwürdiges Outfit hatten, Mischung aus Western-Stiefel & Hut, Rude Boy-Anzug, Weste mit Fransen etc. Musik war ziemlich flink anzuhören und ordentliche Bläser. Aber keiner wollte sich das so richtig schon am frühen Tage bei überdimensionalen Temperaturen antun. So hielt man sich beim kühlen Bierchen draußen auf dem L-park-Gelände auf und lauschte ebend an den Lautsprechern, die vom Saal her übertrugen (Live!!!). Als nächste Band gaben sich DR. RING DING & THE SENIOR ALL-STARS die Ehre. DR. RING Ding gab viel gecoverten 60's Ska zum Besten (Prince Buster etc.) aber auch eigene Kompositionen im gleichen Stil. Wie die Stimmung im Saal war kann ich nicht sagen, denn wir zogen es weiterhin vor draußen beim kühlen Bier... Während DR. RING DING sich dem Ende seiner Spielzeit näherte waren SKARFACE (France), die als nächste Band spielen sollten, noch nicht im L-park angekommen. Ob wieder irgendwelche hirnlosen Zecken a la KOB zugeschlagen hatten??? Aufregung machte sich breit, denn genau wie wir freuten sich viele ganz besonders auf SKARFACE, die trotz der KOB-Pleite den Weg nach Potsdam fanden. Aber so sind sie halt die Franzosen, ruhig und gemütlich, kein Streß machen. Es reicht ja immernoch aus, wenn man fünf Minuten vor Spielbeginn im L-park eintrifft!!! So war's dann auch, der Wagen mit SKARFACE fuhr vor, rauf auf die Bühne und ab ging der Ska. Wir betraten nun erstmalig an diesem Abend so richtig den Saal für ein kleines Tänzchen. Der Saal war brechend voll! Aus dem kleinen Tänzchen wurde Schwerstarbeit, denn SKARFACE heizten so richtig ein, so wie man es von ihren beiden CD's gewöhnt ist. Aber Live ist immer noch 'ne Nummer schneller. Die Band ist total genial gewesen, Musik, Outfit, Bläser alles hat gestimmt, einfach sympathisch. Nach ca. 45 Minuten Spielzeit und Zugabe mußten SKARFACE die Bühne wieder verlassen, denn es warteten ja noch zwei Band's. Nach nur kurzer Erfrischungspause betraten auch schon THE RIFFS die Bühne. Die Jungs aus GB, die schon vor drei Jahren beim Ska-Fest im L-park spielen sollten, aber wegen ihrer damaligen Auflösung nicht auftreten konnten. Und die RIFFS, mittlerweile eine Kultband, knüpften auf ihre Art dort an, wo Skarface aufhörten. Absolut geil, British-Ska vom Feinsten. Und sie gönnten dem Publikum keine Pause. Sie spielten ihre und andere Lieder, unter anderem von Madness, Laurel Aitken etc., so daß der Saal tobte. Auch für THE RIFFS war die Spielzeit nach ca. einer Stunde vorbei. Und nun kam für das diesjährige Festival nur noch einer auf die Bühne, der uns schon im letzten Jahr beim Ska-Fest beehrte, Mr. DERRICK MORGAN. Und er wurde lauthals auf die Bühne zelebriert. Mit seinem fantastischen Jamaika-Ska ließ er nochmals die Stimmung bis zum Siedepunkt anschwellen. Und trotz der großen Hitze im Saal hätten wohl bei der geilen Atmosphäre die meisten noch viele viele Stunden ausgehalten. Aber nach ca. zwei Stunden mit Zugabe war der große Spaß für das 5. Potsdamer Ska-Festival vorbei. Zwar wurde immer wieder nach DERRICK MORGAN gerufen, der mit seiner Musik und seinen Skinhead-, Skinhead-Rufen die Begeisterung überschwappen ließ, aber Schluß und bis zum Nächsten!!!
Bleibt noch zu erwähnen, daß es wieder etliche Verkaufsstände mit Platten, CD's, Shirts, Fanzines, Bücher etc. gab und das zu fairen Preisen. Selbst ein Zelt zum Tätowieren wurde aufgebaut.
Fazit, ein wieder wirklich gelungenes Festival, auf das man sich nächstes Jahr bestimmt wieder freuen darf. Und Probleme gibts überall mal!!!

Borsig & Seidel



Moskito Promotion presents:
5. Potsdamer
Ska-Festival
Sa. 2. 7. '94
DERRICK
MORGAN
THE RIFFS · SKARFACE
Dr. RING DING & THE SENIOR ALLSTARS
SHEEP's E-BAND
Einlaß 17h. Beginn 18h
TAGESTICKET Sa. 2. 7. 94
Lindenpark · Stahnsdorfer Str. 76
nur gültig mit Abriß
Nr. 2250 Vvk: 24,- DM
AK: 28,- DM
Programmänderungen vorbehalten


NA SÜSSE , HAT'S DIR GEFALLEN ?

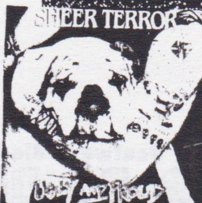

ZU MIR
ROM
PARIS

Musik

GIB TECHNO
KEINE
CHANCE

VA:"Skinhead revolt " CD
(Trojan records)

Schöner langsamer ~~Ska~~ Reggae der ersten Stunde.Genau das richtige für die schönen Stunden zu zweit.Naja,was heißt Stunden,das Ding läuft ja nur 55 min.,die sind aber vom feinsten.Mit dabei sind unter anderem GG All Stars,The Maytones,Hot Rod All Stars und `ne ganze Menge mehr.Die 20 Lieder lohnen sich auf alle Fälle für Leute,die auf ruhigen Ska stehen.



Sheer Terror:"Ugly & Proud" CD
(Magnetic air records)

New Yorker Hardcore der brutalen Seite.Ist zwar nicht g ganz mein Fall,aber ab und zu kann man doch reinhören.IN 40 min werden 14 Stücke dargeboten,von denen man sich "young punks in love"&"bulldog" anhören sollte.Wer auf Hardcore steht wird begeistert sein.

VA :"Max the Dog say ... CD
Do the Ska!"
(Dojo limited records)





Hier genau das Gegenteil. Schneller,kraftvoller Ska,der in die Beine geht und den Körper zucken läßt.Mit 23 Liedern in ca. 70 min. wird der Eigentümer dieser CD beglückt. Dabei sind Spy Eye,The Banditos,Jugde Dread und was weis ich wer noch alles.Wenn diese CD keine Stimmung aufkommen läßt dann laßt euch einsargen.

Rabauken "Deutschland Weltmeister 94" EP
(DIM records)

Pünktlich zur WM die Singel zur selbigen.3 Lieder sind drauf: 1 x Fußball,1 x Exhibitionist, 1 x Emanzen.Alles in allem sein Geld wert.Da haben wir mal wieder was nettes zu hören bekommen.

Business:"Anywhere but here" EP
(Walzwerk records)

Da sind sie wieder.Business ist back in business.Zu ihrer Tour dieses Frühjahr haben sie gleich `ne Singel mitgebracht.Drei Stücke sind drauf.Kommt zwar nicht ganz an ihre alten Sachen ran, ist aber dennoch genial.

Lokalmatadore "Heute ein König.." LP
(Teenage Rebel records)

Endlich mal wieder was auf die Ohren von den Jungs.Mit 17 Liedern versüßen sie uns den grauen Alltag.Neben der Zündstoff LP dieses Jahr mein absoluter Favorit aus deutschen Landen. Pflicht für jeden.Hört nur mal die Lieder "El Lokalmatador", "Ficken,Fußball,Alkohol"&& "Herz aus Gold" an,ihr werdet mir beistimmen.

Ogmanex:"3:2 für Fatima" EP
(Hulk records)

Ja,die Stuttgarter Jungs haben nach zwei Jahren mal wieder`ne EP rausgelassen.Auf dieser,ihrer 2.,geben sie vier Liedchen zum besten.Alles in bester , so wie man es mag,Punkmanier. Inhaltlich und musikalisch läßt sich nichts schlechtes sagen, aber hört doch einfach selbst rein.








ANTI NOWHERE LEAGUE


The Macc Lads "Alehouse Rock"
(UP not down records) CD

Tja, was soll man sagen, ist eh die beste Band der Welt. Man kann nicht in Worte Fassen, so genial sind die Jungs. Kaufen, kaufen, kaufen. Damit kriegt ihr garantiert jede! Party in Schwung. 16 Stücke in ca. 50 min. Geil sind "Frogbashing" & "Dirty Glasses"






Broken Heros "Jump for OI!" EP
(Headache records)

Ja ich weis auch, daß das Teil schon uralt ist. Aber dennoch genial was uns die 5 Amijungs da um die Ohren Knallen. Da das Teil wohl jedem bekannt ist muß man auch nicht viel darüber sagen. Herausragend sind wohl "Jump for OI!" & "Police brutality"

– SAMPLER – Korrekter Punkcocktail bestehend aus TUBES, GENERATION X, SHAM 69, STRANGLERS, ADVERTS, DAMNED, 999, STIFF LITTLE FINGERS...

– BEST OF LIVE – Die besten Aufnahmen ihrer USA Tour. Neben vielen bekannten Songs auch Titel, die live nicht so oft dargeboten wurden.

– PEEL SESSIONS – Mit "She's lost control", "Transmission", "Exercise", "Insight", "Love will tear us apart", "24 hours"...

Angelic Upstarts "Paint it red"
(Street kids records) EP

Mal wieder was aus Engeland. Drei Liedchen werden uns geboten. Alles so wie man es von den Upstart gewohnt ist. Viel neues tut sich auf der Singel ja nicht, trotzdem ganz annehmbar. Highlight ist wohl ohne Zweifel "Five flew over the cuckoos nest"






VA "Arschlecken Rasur Vol. 2 "
(Scumfuck Mucke) EP

Ja, so muß es sein. Geil, geiler, am geilsten. Vier Bands, Al-Anon; Bierpatrioten; Public Toys; Gay City Rollers, geben ihre Perversitäten zum Besten. Und ein Lied ist versauter als das Andere. Damit vergrault ihr eure Mutter und zeigt eurer Freundin was Sache ist. Das ganze auf 555 St. limitiert, aber dennoch nicht nur für Sammler.
Fuck Sexism, es lebe Sexismus!

The Harries "And she called the the harries"
(born to booze records) LP

Mal wieder was neues von den Käsköpfen. Mit 15 Songs in bester Punkmanier beglücken uns die Jungs aus dem Land ohne Berge. Eine Scheibe, die man sich getrost zulegen kann. Schnell, hart und durchweg gut. Anspieltips erübrigen sich, sind alle gleich gut.




RENT A COW "Killer Cows..."
Debüt Ep der neuen Band aus Duisburg auf Nasty Vinyl. Fun-CowPunkRock der hängen bleibt auf mamoriertem Vinyl. Schnell, melodisch teilweise sogar hitverdächtig. $
4 Songs in Englisch mit dem Prädikat Punkvoll

TOY DOLLS – BARE FACED CHEEK – Gelungenes Studioalbum inkl. dem Hit „Yul Brunner was a Skinhead"

GBH – LEATHER, BRISTLES, NO SURVIVORS – Erstes Album. Enthält zusätzlich ein paar Bonustracks!

NINE NINE NINE – FIRST – Album mit 3 Single B-Seiten als ... Best.-Nr. 1025

GORILLA BISCUITS
Ältere Debüt Ep der Kult-Glatzen Straight Edge Hardcore Band um Walter Schreifels aus New York. Es wird erstklassiker, melodischer Hardcore geboten. Auf dem Vinyl sind 7 Stücke, die CD enthält 11. KAUFEN !
MAAK




FUCKIN FACES "Bosnien"
Auf Nasty Vinyl erschienene neue Ep der Deutschpunker. Geniale Melodien gepaart mit Texten die nachdenklich stimmen.
Gut! Kann man! Marc

SHAM 69 – VOLUNTEER – Vom Jahr '88 mit "Rip and tear", "Bastard club", usw. Best.-Nr. 3149

MLP: DM 5,90 Best.-Nr. 2209

„Hersham boys", „Angels with dirty faces" usw. CD: DM 17,90 Best.-Nr. 2690

DIE KASSIERER"LIVE"
Liveaufnahmen der bescheuerten Kassierer von 1985.Total geil + Kult. Wer sowieso auf sie steht kaufen. Wer nicht - Finger weg. 20 Minuten Spiel,Spaß und das GENIALE Quiz.7 Stücke.Auf TRR.
Quark

AL ANON"Wildsauparty I"
Neue Assi-Proll Oi!Punkband auf dem Scumfuck Label.Möchte nur mal wissen woher Willi W. die ganzen geilen Bands herbekommt? Die Single ist auf 555 Exemplare limitiert und bietet eine gute Mucke mit lustigen bis albernen Partytexten.(z.B.Puff von Barcelona) Also,auf jedenfall was für Leute die guten Oi! Punk mögen.Aber schnell zugreifen von dem geilen Ding-sonst weg,da limitiert.
Marc

ANFALL"SAME"
Neue Deutsch Punkcombo aus dem HASS Umfeld. Erschien auch auf Hass Produktion.Es werden 4 deutschsprachige Sonx geboten mit Texten gegen die EXPO;Nazis usw. Farbiges Vinyl(Iro- Grün) Hört sich stark nach Hass an.Ist also aufjedenfall gut.Stimme und Melogien wissen zu gefallen. Recht nettenEinstand haben sich ANFALL damit gemacht, also kann man bis soll man!
Maack

MINOR THREAT"Live"
Singel der Straight Edge Erfinder.Geiler Glatzen Hardcore mit subbär Melodien und mitreißender Power u.Agressivipät Pflicht!
Marc

V.A."Arschlecken Rasur II"
Hier nun also die zweite perverse,kranke,lustige Veröffentlichung dieses Sex Samplers.Diesmal mit:
AL ANON ("Wad geht das uns an")
BIERPATRIOTEN("Witwe Bolte")
PUBLIC TOYS("Analverkehr")
GAY CITY ROLLERS("Wahre Liebe")
Das Cover wurde wieder mit viel Liebe und Mühe gestaltet.(Lechz,sabbr) Die 4 Sonx sind wieder zwischendurch mit Sprüchen aus billigen Pornos ge4 spickt.und wissen zu gefallen. Absolut geil ist der PUBLIC TOYS Beitrag zu diesem versauten Projekt aus dem Hause SCUMFUCK. Also genau das richtige für dich kleinen perversen Boot Brigade Leser mit dem weißen Schaum vor dem Mund und der verrückten Lache (HI,hi,hi,hi,hi,)
MARC

Ngobo Ngobo "Rude Fruit" CD
(Heatwave Blacklabel)

14 Lieder werden uns in 50 min. zum besten gegeben.Alles in ordentlicher Skamanier.Was sich natürlich hervorragend zum abtanzen eignet.Empfehlenswert sind : Rude Boy Jamboree,Lilly & Blind Coulors.Nicht schlecht wen man's hat.

The Butlers "Time Tunnel" CD
(Heatwave Blacklabel)

Hier "nur"13 Stücke in ca. 50 min..Den Stil der Berliner kennt ja wohl jeder,Ska meete Soul.Daher wohl eher etwas für die ruhigen,aber bewegten Stunden zu zweit.Ruhig aber gut. Hort doch einfach selbst rein und entscheidet selbst.Die Kohle ist sicher nicht zum Fenster rausgewofen.

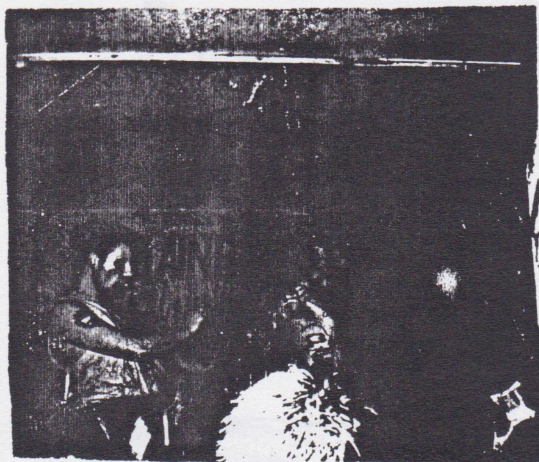
TERRORGRUPPE"Fickparty 2000"
Nigelnagelhypergeile Ep der zur Zeit besten Punkrock Band Deutschlands.Diesmal primtivere als die ersten beiden Kult Singlz. Aufjedenfall Pflicht.Auf Teenage Rebel Records.
MARC

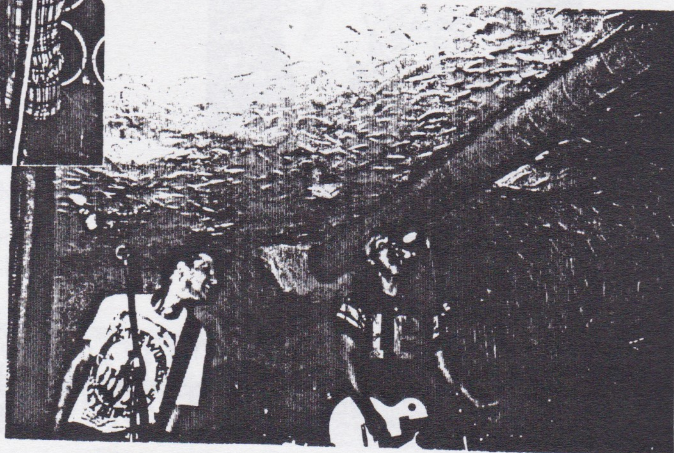
Chaos

Fotonachtrag zu
Braindance/Pforzheim und
Terrorgruppe/Fellbach (Berichte in
BB Nr. 1)









Punker gegen Skinheads: Randale auf Schloßplatz

Polizisten mit Helmen und Schlagstöcken zogen Samstag nachmittag in der City auf.

Grund: Auf dem Schloßplatz gab's Randale, rund 100 Punker wollten gegen 100 Skindeads eindreschen. Pflastersteine und Flaschen flogen. Bilanz: Sechs Verletzte, darunter vier Polizisten. 17 Krawallmacher (15 bis 24) wurden festgenommen.

Bereits in der Nacht zuvor hatte es Zoff zwischen den Punkern und rechtsradikalen Gewalttätern gegeben. 24 kamen vorübergehend hinter Gitter.



Polizisten kesselten die Punker auf dem Schloßplatz ein. Wer durch die Absperrung wollte, wurde nach Waffen durchsucht.

Leute,muß das sein?Punks prügeln auf Glatzen.Skins skalpieren Punks.Die einen ein Symbol für rechts,die anderen ein Symbol für links?Ist es wirklich so?Haßt man sich seit Anbeginn aller Zeiten?Sicher nicht.

Sind dies nicht zwei Jugendbewegungen,die aus der selben Ecke kommen.Man hört schließlich sehr oft die selbe Art von Musik,sondert sich von der grauen Masse ab,steht auf Tatoos,alkohol und vor allem auf Spaß haben.Warum sich also gegenseitig die Fresse polieren?

Damit eins klar ist,ich spreche hier nicht vondiesen Politheinis,die ihre linke/rechte Lebensphilosophie durch ihr Punk/Skin-Sein ausdrücken.Die können sich von mir aus nach China verpissen,dort haben sie ihren Komunismus.Bzw. wer auf Diktatoren steht kann ´s ja mal mit Chile versuchen.Bin ja mal gespannt ob die Jungs dort glücklich werden.Sind wir doch mal ehrlich,Politiker verarschen einen doch nur und nützen einen aus.Muß man das hinnehmen,einen Keil zwischen sich treiben lassen.

Also laßt die Scheiße doch mal beiseite und lebt euer Leben so wie ihr es wollt.Eine Jugendbewegung sollte sich weniger darauf konzentrieren die Ansichten der Alten zu vertreten als vielmehr ihre eigenen.



Punks und Skins: „Antiautoritäre Erziehung war ein Fehler"

Zahlreiche Bands haben bewiesen,daß es auch anders geht. So z.B. Blitz,Sham 69, Business, Red Alert.Aber auch Neue wie Braindance,Blanc Estoc,Becks Pistols(pardon Pöbel und Gesocks)und viele mehr.

Die Hauptfragen,die uns beschäftigen sind,wenn wir mal ehrlich sind, Wo ist des nächste Konzert/Party/Fete,wo gibts was zu bechern,wo kann man Spaß haben.

Das Spaß haben sollte im Vordergrund stehen und nicht die Politik. OI! this is our voice,this what we say!

Punks & Skins united
Bollocks to Politicans



Rasierte Köpfe (ab 1969) britischer Skinheads: Ich bin weiß. Ich bin britisch. Ich bin stolz auf unseren Supermarkt, in dem es gar nichts gibt.



ziert (Gr. 38-44) verarbeitet. Zusammen ca. 95 DM



Hakenkreuze (ab 1976) englischer Punks: Wir leben alle in einem Concentrationcamp. Nazi-Aufseher: Fuck off!

in Fachhandel kaufen

Im nächsten Heft: Kunter



Eine
Minute
Vollgas-
sofort!
00

BRANDHEISS
00-670-1422

DIE HEISSE
NUMMER
00-670-1426

DUNKLE
GEHEIMNISSE
00-670-1432

SPIELE MIT
DER LUST
0-670-1436

SCHARFES GIRL
00-670-1425

AUFREGEND
00-670-1437

Erotik-D

Suchen Sie eine Dame
für Gelegenheits- oder Daue
Rufen Sie einfach mal an!

* Um eine Anzeige aufzugeben
* Um Anzeigen von anderen abzu
* anonym durch eigenen

»O GOTT!
GIB MIR
EINE
HURE«

0777
37 0888
NUR Tel. Geb. DM 1,56/30 Sek.

Traum
verabre
12 Sek. = 1 Einh

SEKUNDEN
GAS-SOFORT!



Keine lange Einleitung
Ohne langes Vorspiel
Hinein ins Vergnügen
00 852 172 33169
h bin bereit
2 172 33149

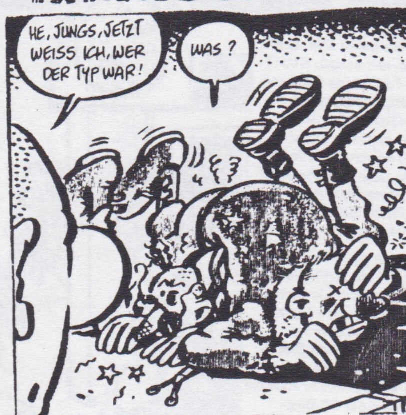
ICH HASSE
SEXISMUS !!
PFUI TEUFEL WER HAT
MIR NUR DIESE SEITE
REINGEKLEBT?


IMMER AUF DIE KLEINEN!
HE! SCHAUT MAL DEN TYP AN, DER WÄR DOCH WAS!
DER HAT BESTIMMT KOHLE DABEI!
WARTET MAL!.. DER KOMMT MIR SO BEKANNT VOR..


WAS?! IST DIESER AFFE EIN FREUND VON DIR?
NEIN, ABER ICH KENNE IHN, GANZ BE-STIMMT!
ICH BLEI-BE LIEBER HIER!
WENN ER MICH ERKENNT, VER-PFEIFT ER MICH BEI DEN BULLEN!


HE, DU! KOMM MAL HER!
WIR MÜSSEN DICH MAL WAS FRAGEN!
?


LIEBE HACKE! DIESE STIMME... NA KLAR!
GENAU!! JETZT WEISS ICH'S!
KAÏAA!!
PAF
POF
SCHACK
AUTSCH


HE, JUNGS, JETZT WEISS ICH, WER DER TYP WAR!
WAS?


KOMISCH, ABER ALS ER KAÏAA GESCHRIEN HAT, FIEL ES MIR EIN, DAS WAR MEIN KARATE-LEHRER!

info: SKOINK, PB 41, 9550 HERZELE, tel: 03-272 16 26

DOORS:

ONTMOETINGSCENTRUM

Geklautes ?!?!

Ludwigshafener mit pfiffiger Idee:

Ohne Bank kein Punk?



Punker lümmelten in der Bismarckstraße auf Bänken rum, tranken, pöbelten und kratzen das Stadtbild an. Vom Klüberplatz vertrieben machten sie sich am Bismarck-Zentrum breit. Das ärgerte Einzelhandel und auch KäuferInnen. Es entstand Handlungsbedarf.

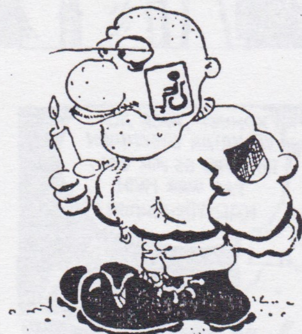
Was tun, fragte sich der Dezernent Karl-Horst Tischbein. Und da kam ihm die pfiffige Idee mit den Bänken. Auch Punker nämlich sind nur Menschen und damit ruhebedürftig. D.h. sie sitzen auf städtischen Bänken. Also: keine Bank, kein Sitzplatz - ecco kein Punker. Die Sitzgelegenheiten verschwanden im Fundus. Was brauchen wir Sozialpolitik, was sollen wir uns mit Punkern oder mit Menschen, die auf der Straße leben, auseinandersetzen, wenn die Lösung doch so nahe liegt? Kurze Zeit später wurden die Bänke wieder in der Fußgängerzone aufgestellt und diesmal befestigt.

Er habe ein deutliches Signal gesetzt, so Karl-Horst Tischbein. Wahrlich, ein Schnellschuß mit Signalwirkung. Das ist Politik, das ist Provinz, da findet sich der Stammtisch wieder. Klasse. CP

Meier Heidelberg

Überfall auf deutschen Skinhead

Magdeburg: 4 mit Rollstühlen bewaffnete Behindertenautonome überfielen in den frühen Abendstundeden des 3. Januars den 21jährigen Auszubildenden Timo P. Der Überfallene wird der örtlichen Skinheadszene zugerechnet und bezeichnet sich nach eigenen Angaben als „politisch steuerbord und nicht links". Zwei der Rollstuhlfahrer sollen ihm mit ihren Rollstühlen über die Stahlkappenschuhe gefahren sein und Timo P. so an der Flucht gehindert haben. Einer der Täter bedrohte Timo mit einer Krücke, während der Rest der Bande mit feuchten Schwarzteebeuteln und Bananenschalen auf das Opfer einschlugen. Der Überfallene wurde anschließend gezwungen, ausländer-freundliche Parolen nachzusprechen und revolutionäre Liedgut zu singen. Bevor die Täter unerkannt entrollten, wurde Timo P. mit einem wasserfesten Filzschreiber ein Behindertenzeichen auf die linke Backe gemalt. Hinweise nimmt beinahe jede Polizeidienststelle entgegen, obwohl ernsthafte Zweifel an der Richtigkeit der Angaben des mutmaßlichen Opfers Timo P. bestehen. Der Überfallene hatte in letzter Zeit wiederholt versucht die Aufmerksamkeit auf sich zu lenken und war erst vor wenigen Wochen, wegen öffentlichen Urinierens, zu einer mehrmonatigen Bewährungsstrafe verurteilt worden.



Timo P. (Opfer) Foto: Steinepress

Übrigens, Danke Elke. Du hast der Sache sehr geholfen! ... zur Nachahmung auf keinen Fall empfohlen! Don't try this in your town, geschweige denn at home!!!
KHS

geklaut aus'm ZAP 5

JAMEGUMB PRESENTS



Dies ist kein Bericht über eine rechtsradikale, faschistoide Band. **COCK SPARRER** ist eine völlig unpolitische Oi-Band, die das Pech hatte in England besonders unter Fußballfans und unter Rechten Skins eine große Anhängerschaft zu finden. **COCK SPARRER** gehört auch nicht zu den Bands, die sich im Zuge des starken Linksrucks vom Rechtsradikalismus distanziert haben, sondern sie gehörte nie diesem Lager an. Jetzt war **COCK SPARRER** auf Deutschland-Tour und wieder gab es vereinzelt Ausschreitungen (z.B. in Tübingen) zwischen Rechten und Linken Gruppen.

Drehen wir das Rad der Zeit einmal zurück. Als 1977 der Punk für Tod erklärt wurde (Clash, Strangler, Sex Pistols hatten sich aufgelöst), hatte man selbst guten Punkbands keine Beachtung mehr geschenkt. Trotzdem zeigten sich Ruts, Angelic Upstarts, Stiff Little Fingers als wahre Erben der 77'er und entwickelten den bodenständigen Punkrock weiter, wobei auf pseudoproletarisches Posergehabe weitestgehend verzichtet wurde. 1980 erschien das erste Oi-Album, auf dem auch erstmals aus Punks und Skins bestehende Bands auftauchten **("Blitz", "Infa Riot" usw.)**. 1981 auf dem Höhepunkt der Bewegung kam es immer wieder zu Ausschreitungen, wobei zunächst weniger politische Motive im Spiel waren, sondern sich hauptsächlich rivalisierende Fußballfans prügelten. Mehr und mehr wurden die Konzerte jedoch durch die von Ian Stuart gegründete "National Front" gezielt gestört, um die Oi-Bewegung für die Rechten zu vereinnahmen. Viele Oi-Bands versuchten, die Schl„gereien zu unterbinden oder hörten auf zu spielen, wenn es zu "Sieg Heil"-Rufen kam. Als im Vorfeld eines angekündigten Oi-Konzertes im Londoner Stadtteil Southhall Ende '81 das Gerücht verbreitet wurde, es würden rassistische Skinheads dabei sein, kam es am Vortag des Konzertes zu schweren Auseinandersetzungen zwischen der überwiegend asiatischen Bevölkerung und den Oi-Fans. Damit hatte die Presse ihr "Fressen" gefunden und sie berichtete fortan von Oi als der Musik für faschistische Skinheads. **Als daraufhin reihenweise Konzerte abgesagt wurden, schlossen sich Bands wie "4 Skins", "Blitz", "Infa-Riot" für eine "Oi against Racism"-Tour zusammen.** Es erschienen 1982 zwar noch gute Oi-Platten z.B. von **Cock Sparrer, Adicts, Angelic Upstarts,** doch die Musikpresse hatte sich eingeschossen und die Szene zerbr"ckelte...

COCK SPARRER wurde 1975 gegründet und war eine echte Pinten-Band, welche die samstägliche Poser-Maskerade der gelangweilten Mittelschichtjugend mit Argwohn betrachtete und sich mehr am Fußball und seinen Randerscheinungen orientierte. Die Songtexte waren von den alltäglichen Aggressionserfahrungen auf der Straße, wie auf den Fußballrängen geprägt, was sich in Titeln wie "Chip on my Shoulder" (Ich bin aggressiv) ausdrückte. Konsequenter Weise zog diese Halbstarken-Mentalität ein entsprechendes Publikum an, trinkfeste, fußballverrückte Jungs. Obwohl über Hooliganerfahrung, Gewalt usw. gesungen wurde, war es **COCK SPARRER** selbst, die bei ihrem Publikum immer wieder für Ruhe sorgten und Randale unterbanden. Eine vertragliche Zusammenkunft zwischen Malam Mc Laren (Manager von Sex Pistols) und **COCK SPARRER** scheiterte 1977. Man wurde sich schließlich mit der DECCA einig und die ersten beiden Vinyls sorgten dafür, daß die Öffentlichkeit erstmals auf die Band aufmerksam wurde. 1981 wurde die Band von der Presse, im wahrsten Sinne des Wortes, "ins Rechte Licht" gerückt, da sie auf einem Oi-Sampler vertreten war, auf dein Nazi-Skin "Nicki Crane" abgebildet wurde. Zudem wurde **COCK SPARRER** für die Ausschreitungen in Southall verantwortlich gemacht, obwohl die Combo seit drei Jahren nicht mehr öffentlich aufgetreten war. 1983 erschien das "Shock Troops" Album, welches für Szenekenner der Oberhammer überhaupt war. Die 1984 veröffentlichte Scheibe "Runnin Riot in '84" konnte nicht ganz den Standart des Vorgängers erreichen.
1987 durch die Gründung des Link-Labels wurde der Oi wieder neu geboren. Mit Link Nr. 05 erschien das Super-Album "Live and Loud", das **COCK SPARRER** jedoch nicht wirklich live eingespiel hatte. 1992 kam es dann zum lang erwarteten Renunion-Konzert vor 2.000 frenetischen Fans im Londoner Astoria. Dies gab den Ausschlag dafür im Januar '94 ein neues Studioalbum einzuspielen...

A.M. Motic



Vieler Sympathiepunkte dürfen sich ***Blechreiz*** gewiß sein, steht doch mit dem ehemaligen STUTTGART LIVE-Redaktions-Skinhead Rüdiger Rossig ein bewährter Mann in den Reihen der Berliner Kapelle. Eine objektive Bewertung wird deshalb ersetzt durch den Hinweis, daß die Scheibe ***Who Napped J.B.?*** (Rude Records) heißt und unser „Rütze" seine Sache wirklich prima macht!

Schwarzweiß geht es mit ***Ska Ska Skandal No.2*** (Vielklang) weiter. Zehn (gesamt-) deutsche Ska-Bands lieferten Beiträge zur Neuauflage des erfolgreichen Sampler-Projekts. Neben ***Blechreiz*** (s.o.), den Stuttgarter Lokalmatadoren ***No Sports*** ist auch die restliche Créme der Off-Beat-Szene vertreten.



„Ist das eine normale Party, oder muß ich ein Höschen anziehen?"

Die Totengräber mögen die Klappe halten!

Skinheads schänden KZ-Gedenkstätte

ERFURT (AP) – Eine Gruppe von 22 Thüringer Skinheads hat die Gedenkstätte des Konzentrationslagers Buchenwald geschändet und eine Angestellte mit dem Verbrennungstod bedroht.

Die beiden mutmaßlichen Haupttäter wurden von der Polizei festgenommen. Gegen einen von ihnen leitete die Staatsanwaltschaft Ermittlungen wegen Landfriedensbruchs ein. Die aus Erfurt und Gera stammenden Neonazis waren zuvor geschlossen mit einem Reisebus zu der KZ-Gedenkstätte in Buchenwald gefahren. Sie begingen am Samstag abend unter „Heil-Hitler"-Rufen Sachbeschädigungen mit Steinwürfen, wie die Polizei berichtete. Sie hätten ein Fenster der ehemaligen Desinfektionsbaracke zertrümmert und einen Arbeitskarren aus der Verankerung gerissen. Einer aus der Gruppe drohte einer Angestellten der Gedenkstätte nach Darstellung der Polizei: „Wir werden dich eigenhändig anbrennen." – In Magdeburg nahm die Polizei am Samstag 14 junge Leute fest, die Nazilieder gesungen hatten.

WKZ

Skinheads überfallen Angler

Brandenburg: Vater und Sohn unters Wasser gedrückt

POTSDAM (AP) – Sieben oder acht Skinheads haben in der Nacht zum Donnerstag im brandenburgischen Rangsdorf einen 39jährigen Mann sowie dessen 16jährigen Sohn beim Angeln überfallen und mit Schlägen traktiert. Unter „Sieg Heil"-Rufen tauchten sie die Köpfe ihrer Opfer unter Wasser, wie die Potsdamer Polizei mitteilte. Die Staatsanwaltschaft prüfe, ob sie versucht hatten, die Angler zu ertränken. Nach den Tätern wird noch gefahndet.

Der 16jährige konnte sich schwimmend ans andere Ufer retten. Von dem Vater, dem die Oberlippe aufgeschlagen wurde, ließen die Skinheads nach einer Weile ab.

Bereits am späten Mittwoch abend war ein 19jähriger Wachmann vor einer Kaserne der früheren GUS-Truppen bei Potsdam von vier Jugendlichen geschlagen und dabei am Kopf schwer verletzt worden. Nach Angaben der Polizei hatten die Täter versucht, einen Bauwagen am Kaserneneingang anzuzünden, und wurden dabei von dem Wachmann überrascht.



„Du verbringst zuviel Zeit mit deinem Vibrator ...!"



WKZ

Bekannt und berühmt wurde die Wieslocher Ska-Kapelle durch ihre lustige Cover-Version des Bobby McFerrin Hits „Don't worry be happy". Damit bewiesen sie schon vor fünf Jahren, daß ihnen nichts heilig ist. Auf ihrer neuen Platte gehen sie noch weiter, frei nach dem Motto: „Alles ist möglich", machten sie aus dem Pink Floyd-Klassiker „Wish you were Here" eine Uptempo-Dance-Nummer im bewährten Busters-Stil. Die Busters ist die deutsche Ska-Band, die sich im Bereich Pop-Ska am weitesten vorgewagt hatte, weg von den eigentlichen Ska- und Reggae-Roots hin zu Calypso und Tropical. Die mehrmalige Zusammenarbeit mit der Vaya Con Dios-Sängerin Verona Davis - auch auf ihrer aktuellen Scheibe „Sexy Money" ist sie zwei mal vertreten - belegt dies. Den Live-Qualitäten der elf Busters tut dies gar keinen Abbruch, eigentlich geriert jeder Auftritt zu einer großen Party, die immer wieder aufs Neue beweist: Ska's not dead. Im Vorprogramm: Hard'n'Soul. LA

▲ 28.5., 20 Uhr Stuttgart
Stuttgart-Sillenbuch, Turn- und

Randalierer wollten Rockkonzert besuchen

ERFURT (AP) – Die rechtsradikalen Buchenwald-Randalierer waren nach Angaben des Verfassungsschutzes Thüringen eigentlich mit dem Bus zu einem Rockkonzert ins bayerische Allgäu unterwegs.

Erst als das Konzert am Samstag kurzfristig verboten worden sei, hätten sie ihren Reiseplan geändert und seien zum Randalieren in die KZ-Gedenkstätte Buchenwald gefahren, erklärte Verfassungsschutzpräsident Helmut Roewer in Erfurt. Er wies Kritik an seiner Behörde zurück: Sie habe nicht vorab von der Bustour der Rechtsradikalen gewußt. 22 junge Männer hatten in Buchenwald mit Steinwürfen Zerstörungen angerichtet und einer Frau angedroht, sie zu verbrennen. Sie hatten den Hitlergruß gezeigt und „Sieg Heil" gebrüllt. Roewer teilte mit, die Skinheads hätten ein Konzert einer Geraer Skinhead-Band im Allgäu besuchen wollen, das die bayrischen Behörden aber untersagt hätten. Bei seiner Ermittlungsarbeit hätte der Verfassungsschutz aber keine Anzeichen für eine „Ersatzrandale in Thüringen" festgestellt.

WKZ



Zahnlücke (1979) von Jerry Dammers: Wir kriegen hier nur Scheiße zu essen. Uns nimmt keine Krankenkasse. Uns fallen die Zähne aus, aber wir haben kein Geld, uns reparieren zu lassen.

„Herr Kröger, Sie dürfen mich heute nachmittag massieren — zuerst mit der Bürste und dann mit den Händen. Aber liebevoll und sanft, wenn ich bitten darf", befahl Elke, worauf Herr Kröger eilends im Bad eine sehr weiche Massagebürste holte. „Nein, Sie Teufel, so geht das nicht, viel sanfter und langsamer, ja so, noch langsamer, noch sanfter — mögen Sie denn meine Melonen noch? Und jetzt machen Sie ein paar kreisende Bewegungen . . . Sie wollen mir wohl die Schulterblätter ausrenken . . . Ja, so ist es richtig, das tut gut. Jetzt machen Sie das ganz wunderbar."

Elke biß auf ihre Unterlippe, während sich Herr Kröger die größte Mühe gab, ihre Titten behutsam, aber wirksam zu massieren, was bei deren enormer Fülle gar nicht so leicht war. Aber die Hexe schloß alsbald die Augen und überließ sich und ihre Hexenmolkerei ganz der Arbeit ihres Dieners. Ab und zu öffnete sie den Mund und seufzte und winselte ein wenig. Kröger ließ die Borsten erst auf einer Brust kreisen und dann auf der anderen, bis beide heftig ins Schaukeln kamen und Elke sie mit beiden Händen von unten stabilisieren mußte.

Elke genoß die Dienste ihres Wohnungsgenossen, der es schaffte, ihrem Busen eine sanfte, rosarote Durchblutung zu verleihen. Die Brustwarzen hatten sich steil aufgerichtet, und die kleinen Äderchen im Gewebe traten deutlich hervor.

So verging die blaue Stunde eines Nachmittags.



Rechtsradikale Rabauken halten Polizei in Atem

BERLIN (rtr) – Eine Reihe von Zwischenfällen mit Rechtsradikalen und Randalierern hat am Wochenende die ostdeutsche Polizei in Atem gehalten. Überfälle von Skinheads auf ein Zeltlager und eine Gaststätte lösten in Sachsen-Anhalt eine nächtliche Fahndungsaktion aus. In Thüringen nahm die Polizei die Teilnehmer eines Sommerlagers der rechtsextremistischen Wiking-Jugend fest. In Brandenburg lieferten sich rund 300 Jugendliche mit der Polizei eine mehrstündige Straßenschlacht. Die zum Teil stark alkoholisierten Randalierer warfen mit Steinen und Brandsätzen. Neun Beamte wurden verletzt. WKZ

Wärthers Schlechte, Törtels, Abseitz, Phosphatfrei; Rock-Nachwuchsfest im Urbacher Jugendforum UFO, Hornschuch-Straße, heute, Samstag, 19 Uhr.

Punk nach bewährter Manier: schnell, hart, laut

Nachwuchsfestival in der Urbacher UFO-Baracke

Da war man also mal wieder für 3 Tage in der Heimat.Viel los war ja nicht,wenn interessieren schon die Busters.
Doch ein Punknachwuchsfestival in Urbach sollte den Samstagabend verschönern.Dort angekommen traf mich fast der Schlag.Ca. 30 14-jährige auf Punk getrimmte Pickelgesichter säumten den Bordstein.Doch man ist ja nicht voreingenohmen,nein.Also ging man hinein.Die Vorgruppen nutzte man allerdings um sich in Stimmung zu trinken,sie waren einfach zu schlecht.
Dann endlich Wärthers Schlechte. Hier kam zum erstenmal Stimmung auf. Sie spielten eine geile Mucke,und liesen es sich nicht nehmen das Publikum zu verarschen.Beim Lied "Ficken" versuchte Marc Skalleti auf übelste Art und Weise von hinten zu besamen.
Beste Aktion war jedoch wie sich Nuggele & Freagel auf Martin(siehe Interview)stürzten,um ihn bei dem Lied "Nackig" zu entkleiden.Gott, der Typ machte sich fast in die Hose.Alles in Allem war es ein ganz lustiger Abend.Nur der Bierpreis, 3 DM in einem Jugendclub ging mir auf den Kecks und den Geldbeutel.

m Mitarbeiter

Motto „Drei Akkorde für ein das die Toten Hosen zu ihren en für sich beanspruchten, leg- Nachwuchs-Punkbands in der ke zu Urbach los: Ausgefeilte ts konnte man nicht erwarten, ei den etwa 120 Punk-Kids, die gegend der Baracke belagerten, gefragt. Hauptsache, es wurde und laut zu Werke gegangen – eingestöpselt, die Verstärker

waren die Jungs von Phos- hier ihren ersten Auftritt be- t pubertär lieferten die fünf aus Remshalden schnöden der einfallsloseren Sorte. Der ke wollte nicht überspringen, Pogotänzer auch nichts änder- ordiniert agierte die gesamte zelmusiker tat sich einer der en hervor, indem er zwischen völlig deplaciert Hendrix-Pas- e. Ziemlich peinlich waren le „Alkohol" oder „Popper- nach einer knappen Dreivier- Ende des Auftritts markier-

lk begab sich dann nach end die als Überraschungs- igte Combo Abseitz aus dem Raum die Bühne für ihren e. Die Jungs mußten ohne ih- len, der auf einer Hochzeit ch keinerlei Rolle spielte. ang machten sie ihr Credo chie, Chaos und Bier-jawoll, . Der Schlagzeuger machte für sich gesehen keine schlechte Figur, ebenso der Gitarrist und der Sänger, doch zusammen spielten sie eindeutig im Abseitz. Ob's an den insgesamt zehn Proben ihrer achtjährigen Karriere gelegen hat?

Die Turtles aus Backnang boten danach gleichfalls Deutschpunk, doch dümpelten ihre Texte nicht in den seichten Bierlachen ihrer Vorbands. Die fünf Buben machten sich in ihren Texten Gedanken über den Größenwahn, der die Welt regiert, über Umweltverschmutzung und Arroganz in der Musikerszene. Dabei verbreiteten sie Positiv-Botschaften wie in dem guten Song „Immer weiter". Der Schlagzeuger sang mit dem Gitarristen im Duett, und die gesamte Band gab sich reichlich Mühe und war mit hörbarem Spaß bei der Sache. Die Publikumsresonanz war indes sehr mäßig. Erst ganz zum Schluß wurden die Qualitäten der Band honoriert.

Spielerisch wohl am Versiertesten waren Wärther's Schlechte aus Waiblingen, die Hauptgruppe des Abends. Ihr als Partypunk zu umschreibender Musikstil kam beim Publikum sehr gut an. Hauptsächlich die ansteckende Bühnenshow der fünf trug dazu maßgeblich bei. Hier war in guten Momenten die Attitüde spürbar, die Ende der Siebziger Bands wie die Sex Pistols oder Exploited charakterisierten. Zwar ab und zu etwas peinlich (bei einem Song mit dem Namen „Ficken"), jedoch gut aufeinander eingespielt und mit Ideen wußten die Jungs zu gefallen. So hat im Instrumentarium der Band überraschenderweise ein Harmonium Platz.

Der moderate Preis von sechs Mark rechtfertigte diese Nachwuchsveranstaltung in finanzieller Hinsicht, jedoch beschritten die Bands musikalisch größtenteils schon vor Jahren ausgetretene Pfade. Es fehlten die zündenden Ideen, die einen Fortschritt erkennen lassen. Selbst drei Akkorde, einfallsreich gespielt, können schließlich ein Halleluja hervorlocken.

Im Anschluß an das Konzert beantworten Nuggele und Freagel noch ein paar Fragen,die mir in meinem beduselten Zustand noch einfallen.Marc unterstützte mich tatkräftig.Ich hoffe mal das es noch was wurde.



Zuächst mal die Standartfragen.Seit wann gibt es euch,in welcher aktuellen Besetzung spielt ihr und wieso Wärthers Schlechte?



Uns gibt es seit 1991.Am Bass spielt Freagel,der auch noch bei Sick singt.Das Schlagzeug bearbeitet Robbel,an den Gitarren geben geben Thommy und Eckes ihr bestes.Meine Wenigkeit singt und spielt ein wenig Plastikorgel.
Die Idee mit Wärthers Schlechte ist von Robbel,der sie nach übermäßigem Bonbon und Bierkonsum hatte.

Welche Musikrichtung spielt ihr,wollt ihr spielen?



Wir spielen Punk mit OI!-Einflüßen.Das werden wir auch weiterhin tun.Früher wollten wir auch ein wenig Ska einfliesen lassen,aber ein großteil der Band war dagegen.

(Nun,da Marc in das Geschehen eingreift werden die Fragen zunehmend peinlicher)

Was für Hobbies habt ihr außer Saufen,Ficken,Frauen schänden?

(Hier versucht die Freundin des Sängers das Interview zu boykotieren)Na das war`n eigentlich die Hobbies.Da wär nur noch Musik machen,ach ja Robbel spielt noch Fußball.

Wie war dieses Konzert für euch?

Super,es war das Beste der bisher 22.

Wie gehts weiter?

Zunächstmal wird das Demotape rausgebracht.Und dann werden noch einige Spaßkonzerte abgehalten.Unter anderem am 2.07.94 in Leonberg.

Euer größter Sextraum(typisch Marc)?



Ein Notstromagregat auf der Wiese küssen.

Was ist Punk für dich?

Spaß haben,machen was man will,eine Art Lebensweg.

Was haltet ihr von solchen 13-jährigen Möchtegernanarchopunks wie diesem Martin heute abend?

Ich finde es geil diese Jungs durch den Kakaoczu ziehen,der Depp hat ja nicht mal gemerkt das er nur verarscht wurde.

Was hält du von Politik?

Scheiße,einfach Scheiße,denn egal ob Links oder Rechts die Ärsche versuchen dich eh nur auszunutzen.

Was hört ihr so privat?

Freagel:Fucking Farmer,dritte Wahl.
Nuggele:Cock Sparrer,4 Skins,Rejects,Springtoifel,Boots & Braces,Madness,Bad Habbits.

Was wiegt euer Drumer?

(Nach einer dreiminütigen Abschätzaktion war ich am nächsten dran,Boxen zahlt sich eben aus wenn man jemand eischätzt, nicht nur Gewichtsmäßig)
Er wiegt 93 !! Kilo.

Eure Penislänge(Marc das war alles schon mal da)?

Freagel:23 cm
Eckes :15 cm(Aussage seiner Ecksfreundin *tolles Wortspiel, oder*)
Nuggele:7,2 mm (der erste ehrliche Mann)

Kontaktadresse:

Bestellung , Konzerttermine , VVK , Infos
BBP Mailorder
Postlagernd NR 136731 e
73614 Schorndorf

Bekommt man euch auch für Auftritte?

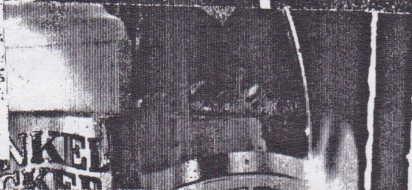
Ja klar,meldet euch einfach.Vergeßt aber nicht das Bier kaltzustellen,und `ne Flasche Cola.

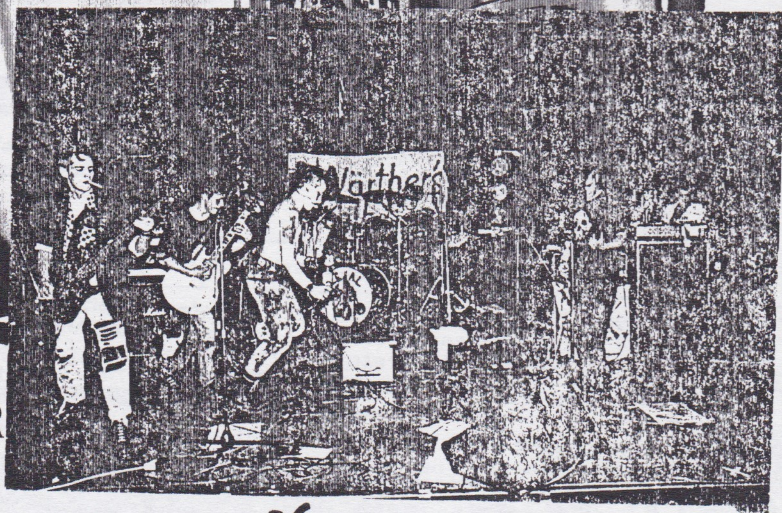
Wärther's

schl Echte









DINKELACKER

Last Chance

(Hier landet alles was kurz vor Red. Schluß noch reinflattert!)

Hier die Daten der Bitter Grin Tour, die Walzwerk kurz vor Schluß noch schickte, danke.
10.11 Bonn/t.b.a. + B&B;11.11 Bad Soden/JZ + B&B;12.11 Freiberg/Schloß + B&B;13.11 Langenhagen/JH;14.11 Hamburg/Knust;15.11 Berlin/Th. Weisenbeckerhaus;16,11 t.b.a.;17.11 Annaberg Buchholz/~~Klausenstr. + B&B~~;JH + Neckbreakers;18.11 Magdeburg/Klausstr. + B&B;19.11 Guben/t.b.a. + B&B;20.11 Thüringen/t.b.a;21.11 Hammeln/Mad;22.11 Wattenscheid/Bahnhof + Zündstoff;23,11 Weisenburg/JH + Löwenbois + evnt. Zündstoff;24.11 München/Hansapalast + evnt. Zündstoff;25.11 t.b.a.;26.11 Schwabach/JH + B&B;27.11 Wien/Rockhaus
Bis auf Hammeln je mit lokaler Vorband!

Angelic Mailorder ham 'ne neue Liste mit gümstigen Sachen Musik/Klamotten raus. Angelic Mailorder, c/o No Name, Weichselstr.66, 12043 Berlin

Wien fiel aufgrund linker autonomer Spinner/Arschlöcher aus. Die haben den Flyer nicht gelesen und sich gegen böse "Nazis", die wir in deren Augen eh alle sind, zur Wehr gesetzt. Sehr tolerant das ganze. Gott gnade euch ihr Ärsche.

Robert 23.9 Gera/Wicher Music
Zündstoff 14.10 Annaberg Buchholz/JUZ;5.11 Cottbus/Club Süd west

Noies Doitschland NR. 4
(Adresse siehe Zines)
Auch wenn sie mir ein paar Bilder aus BB 1 geklaut haben bietet das Ding keinen Ansatz zum meckern. Layout und Text genial, gefällt mir wirklich! Zu lesen kriegen wir Voice of Hate, Potsdam, Müllstation, Nen Londontrip, Unitd Poster, Roials, Volxsturm und vieles mehr. Get it or Die!

Hier noch das Bier und Titten NR. 2/3.
Das Teil ist so wild Durcheinander kopiert, daß ich grad echt keinen Bock hab das durchzulesen. Später mal. Adresse find ich auch nicht!

Pork pie machen ihre 5 jährige Jubiläumsfete am 18.11 Berlin SO36 und 19.11 Potsdam Lindenpark



Wärters Schlechte Konzert
20.10 in Kontal
5.11. in [illegible] (Hammerschlag)

MR. REVIEW

5. GERLINGER OPEN-AIR · 25. JUNI 1994 · KRUMMBACHTAL

Ein Wochenende,wie es besser nicht hätte sein können.Sonne, Sonne und nochmals Sonne.Freitags zum Doc,um sie für die kommende Woche krankschreiben zu lassen,hat geklappt.Samstags erholt man sich zunächst von den Folgen des Altstadtfestes(alles klar Klaus?) und fröhnt dann der Sonne und dem Weizenbier.Bis 19 Uhr traf man dann endlich am Ort des Gesche hens ein.Und hier der erste Schock:der Parkplatz war 3-4 Kilometer vom Konzert entfernt.Wie soll man das ohne Marschverplegung überleben? Aber Gott sei Dank traf ich 2 Kurzhaarige,die noch reichlich mit goldenem Gerstensaft bestückt waren,danke nochmal. Vor dem Eingang war man dann gezwungen die Biervoräte zu leeren,da es nicht erlaubt war dieselben mit aufs Gelände zu nehmen.Natürlich bot ich mich in meiner unendlichen Großzügigkeit an den zweien zu helfen.Neben bei wurden die weiblichen Besucher gemustert und versucht erste zarte Bande zu knüpfen.Klappte jedoch nicht,waren vielleicht doch zu Plumb.Der Versuch einen Hund zu grillen schlug aufgrund der Uneinsichtigkeit des Viehs,es haute immer ab, fehl.Dann ging es hinein. Mit fünf Mark war man dabei, faire Sache.

Innen traf,wen wunders,viele alte Bekannte.Da Mr. Review als letzte Gruppe spielen sollte vertrieb man sich die Zeit mitdem üblichen. Quatschen und trinken,was sonst. Irgendwann zog man dann mit Hotte und noch ´nem Typ los,um die batik T-Shirts tragenden Anwesenden zu fragen ob sie das Ding selbst gemacht hatten.Verneinten sie wurden sie als Anfänger abgestempeltet.Hatten sie es tatsächlich selbst gemacht wurde über den Preis verhandelt,verkaufen wollte allerdings keiner. Erwähnt werden muß noch deder EIN Skinheads gegen Rassismus T-Shirt anhatte aber ca. 30 cm lange Zotteln auf dem Schädel. Gott muß der sich beschießen gefühlt haben als wir ihn bewunderten.

Doch genug gesabbelt.Pünktlich zu Mr. Review fing es an zu pissen. Dies hatte zur folge,daß fast nur noch Glatzen anwesend waren.Ich für meinen Teil zog mich mit J. hinter einen Vorhang zurück,um dort ,vor Regen geschützt dem Konzert zu lauschen.Hinter so´nem Teil kommt man sich auch näher.Das Konzert war genial.Schaute ich nach draußen war der Mob am toben,auch auf der Bühne ging es drunter und drüber. Schade das der Gig nach ca. 40 min. abgebrochen wurde da es zu Gewittern anfing.Der Rückweg zum Auto war rec ht feucht,und die zwei Herren in Grün hatten in ihrem Wagen sicher auch nicht das beste Gefühl.

Trotz allem genial.

Das Mitbringen von Getränken
Auf dem Veranstaltungsgelände



Mr. Review gehören zu den großen Namen in der internationalen Ska-Szene. Schon ihre Debut-L.P.»Walking Down Brentford Road« von 1989 beeindruckte durch tolle Melodien und intelligente Texte. Im Frühjahr haben die zehn Jungs aus Amsterdam nun endlich ihr zweites Album veröffentlicht.
Auftritte auf sämtlichen großen Ska-Festivals in Europa und viele Clubgigs haben die holländische Band auch live reifen lassen. Der fulminante Auftritt von Mr. Review auf dem letztjährigen Stuttgart Ska-Festival ist sicherlich noch vielen Ska-Fans in guter Erinnerung.
Nach NO SPORTS, MESSER BANZANI und MARK FOGGO´S SKASTERS also ein weiterer Ska-Leckerbissen im Krummbachtal.

NGOBO NGOBO SKA

Man traf um ca. 21.00 Uhr am Ort des Geschehens ein,um den Klängen von Ngobo Ngobo zu lauschen.Es war zu dieser Zeit noch nicht viel los,doch nach und nach trudelte das Volk ein,sogar einige Heilbronner gaben sich die Ehre.Die Zeit des wartens verbrachte man um sich das eine oder andere Bierchen zu Gemüte zu führen.Als sich der Laden dann gefüllt hatte,es waren ca. 150 Leute da,davon 13/15 Kurzhaarige und 5/6 Skingirls,begannen NgoboNgobo mit "I like to movin`movin`"an was uns etwas verdutzte.Doch wir wurden erlöst und konnten die nächsten 2 Stunden Skamusik und König Alkohol fröhnen.Es war eine geile Stimmung und das Bier(der Band)schmeckte, da für umme.Trotz neuem Bassisten war dat janze geil und auch die Band war zufrieden.Die Badenser verkrümmelten sich und so labberte man noch bis Ultimo mit den Heilbronnern, um dann um ca. 3.00 Uhr besoffen aber glücklich den Schlaf der Gerechten zu schlafen.

Es war Mittwoch der 1.6.94 und man wollte bei einem herrlichen Braindance Konzert in Filderstadt mal wieder gut abpogen.Also setzt man sich ins Auto und fährt los.Nach 2 1/2 Stunden Autobahnfahrt,ich hasse Staus, bei Marc angekommen teilt einem die Kröte mit,daß das Konzert ausfällt,nein er ruft nicht an sondern läßt einen herfahren.Nach ein paar Anrufen stellt sich heraus das im Ländle nichts los ist.Also rief man Maik an.Der teilt einem mit das Intensified Beat eine kleine Jam Session unter `ner Autobahnbrücke abhalten.Also rein ins Auto,tanken,Bier kaufen und zurück nach Heidelberg.

Dort angekommen entwickelt sich das Ganze dann doch noch zum Positiven.Die Jungs spielten für die Umstände wircklich gut und auch das Bier floß reichlich. Es waren ca. 15 bis 20 Leute da.Als die Jungs dann keinen Bock mehr hatten machte man es sich auf einem Pickup bequem und frönte nur noch dem Alkohol.Als sich Phillip dann vom Acker machte,und mit ihm auch sein Pickup,wurde Der Asphalt der Straße unsere Stätte,an der wir König Alkohol huldigten.Der Abend war also gerettet,manchmal sind Badenser eben doch ganz angenehm,vor allem ihr Bier wenn man selbst keins mehr hat.Doch diese Schwabenfeindlichen Liedchen werden nicht vergeßen.Also paßt auf.Gell Maik,Michel & Hoss!!!





WANN GEHN DIE ANDEREN ... ADEN ?

Nr. 488 M S... schw. auf ro...

M SCHULKIND - shirt 17,- Gr. 128

...shirt 18,-

... verboten !!!

Nr. 491 S ...

Nr.368 S BABY - shirt 15,-

TRAU NIEMAND ÜBER 3 !

Nr. 494 S BABY - shirt 15,-

Ich heiße nicht Du..Du..Du

Nr. X 161 - 2 CD 30,-

Erster Reggae - Sam... Kinder ...

SKA-MUSIC

HOPP

Nr.370 S BABY - shirt 15,-

Finger weg OMA

Nr.259 S BABY - shirt 15,-

* Die Baby-Shirt`s sind weiß und werden immer in verschiedenen Farben bedruckt! *

Chaos Tag in Hannover

So weit weg und doch so nah.Es lebe das Fernsehen.Warum?Nun,da es mir nicht vergönnt war selbst nach Hannover zu fahren blieb mir nichts anderes übrig als das ganze Spektackel in der Glotze wahrzunehmen.Muß ja ganz nett was los gewesen sein.600 Festnahmen,demolierte Autos, erschreckte Bürger ,Straßenschlachten. Punks zeigten das sie noch da sind und die Schergen von Vater Staat taten dies ebenfalls.Eben Chaos pur.Naja,eventuell klappts ja nächstes Jahr.

5.-7. AUGUST 1994

DENKT DRAN: Die Chaostage findenjetzt wieder jährlich statt! 4.-6.8.95/2.-4.8.96/1.-3.8.97/7.-9.8.98/6.-8.8.99/4.-6.8.2000!!!!!!!!!!

DAS PROGRAMM!!!!

FREITAG

TAGESPAROLE: „Das Leben ist schön!"

14.00	PROGROM gegen indische Elefantendompteure
16.00	SEX mit Krüppeln und Greisen! Ein Schuft, wer böses dabei denkt!
17.00	AUFTAKTTREFFEN mit lustigem Beisammensein
18.00	Die GUTE TAT des Tages: Wir schützen unseren schönen Hauptbahnhof vor Schnorrern!
20.00	KULTURABEND mit Film: „Warum Pinguine Scheiße sind"
22.00	FACKELZUG vom Hauptbahnhof zur Hauptpost

V.i.s.d.P. Tom Garneck, Herschelstr. 7, Hannove

SAMSTAG

TAGESPAROLE: „Deutsche Polizisten - Gärtner und Floristen!"

12.00 Beginn des MEGA TREFFENS vor dem Hauptbahnhof. Für alle, die ...hlands kennenlernen wollten!

... Rentnern über die Straße!
...st-Platz. Begegnungen
... der Marktkirche!
...n lustigen Iglu"
... Innenstadt vom Unrat!
...dienst in der Marktkirche
...uz Platz, danach
...mt als Preis die deut-
...ch an Margot!
... auf ein Wiedersehen im
... Steintor bis Aegi
...kerkuchenbäckerei"

Politisches Nachbeben um Punker-Krawalle

Hannover. (dpa) An den Punker-Krawallen vom Wochenende in Hannover hat sich ein heftiger politischer Streit entzündet. Bonner Unionspolitiker warfen dem niedersächsischen Innenministerium vor, die Zwischenfälle nicht im Vorfeld verhindert zu haben. Die Bundesregierung verurteilte die Gewalttaten scharf. Sprecher des Innenministeriums in Hannover wie die Polizei wiesen die Vorwürfe zurück. Die Polizei habe „angemessen und erfolgreich" reagiert.

Rund 800 vorwiegend aus Punkerkreisen stammende junge Leute hatten in Hannover randaliert. Sie beschädigten Autos, entzündeten Feuer auf Straßen und warfen Fensterscheiben ein. Dabei waren mehr als 20 Polizisten und mindestens ebensoviele Gewalttäter verletzt worden. Die Polizei war hart vorgegangen und hatte rund 600 Randalierer in Gewahrsam genommen, viele gleich mehrfach.





Springerstiefel

ab 1976 von Joe Strummer: Das Leben ist ein Straßenkampf. Halte dich bereit.



„Herr Kröger, bitte sorgen Sie dafür, daß dieser Mensch sich mit Seife die Hände wäscht, bevor er mich auch nur zu kämmen wagt", sagte Elke, die auf der Bettkante hockend ihren Coiffeur erwartete. „Gnädige Frau, Herr Schmidt-Selig tut nur seine Pflicht. Wie Sie wissen, trägt er die Verantwortung für eine perfekte und schmerzfreie Enthaarung Ihrer edelsten Teile. Sie sollten ihm dankbar sein."

watch out for:

RUDE GIRLS

RUDE BOYS

MI. 10. AUGUST

SPERMBIRDS Support: CLAVIS

Man beschloß mit Wuffi,kein Hund,den Klängen der Spermbirds im Schwimmbad zu lauschen.Man trank dort erst was und begutachtete das eintreffende Volk,Zottel,Zecken&Hardcoreflipper. Dem Publikum entsprechend war auch das Konzert.Manchen hat's sicher gefallen,wir fandens zu kotzen.Punkt,Aus,Schluß!

Der Name ist Legende! Es gibt keinen Posaunisten, den den typischen Reggae-Bläsersound so geprägt hat wie Rico Rodriguez. Die Liste der Künstler, mit denen der 1934 in Kingston geborene Musiker schon zusammengespielt hat, liest sich wie das 'Who is Who' der jamaikanischen Musikgeschichte.

Begonnen hat Ricos musikalische Karriere in der 'Alpha Boys School' in der auch die meisten Mitglieder der 'Skatalites' und anderer namhafter Studio- und Sessionbands ihre Ausbildung erhielten. Dort lernte er auch seinen Lehrer und Freund Don Drummond kennen, der sein Talent förderte und so großen Einfluß auf sein Spiel hatte. In der jamaikanischen Szene konnte Rico sich schnell etablieren - es folgten Aufnahmen mit Prince Buster, Count Ossie u.a. und erste Singles unter eigenem Namen. In den siebziger und frühen achtziger Jahren setzte er seine Studiotätigkeit auf Jamaika und in England mit Roots-Reggae-Produktionen unter anderem mit Bob Marley, Linton Kwesi Johnson und Burning Spear fort und spielte 1977 mit 'Man From Wareika' sein wohl bestes Solo-Album ein. Doch auch die zum Ende der 70er neu aufkeimende Ska-Szene Großbritanniens, namentlich das Two Tone-Label, erkannte die Stärke des Originals und so war Rico u.a. bei den Specials live und im Studio ein oft gefeatureter Dauergast (wer kennt nicht sein Posaunensolo auf 'A Message To Your Rudy'?).

Auch in den 90ern gibt es für die 'wandelnde Geschichte der schwarzen Musik' (Zitat Linton Kwesi Johnson) keinen Grund, das Horn an den Nagel zu hängen. Nach wie vor gefragter Gastmusiker bei diversen Ska- und Reggaeformationen, hat der Veteran nun eine Auswahl hochkarätiger Musiker um sich geschart und tourt jetzt mit seiner eigenen Truppe durch Europa. Auf dem Programm steht eine abwechslungsreiche Mischung aus Ska, Rocksteady, Reggae und Hardbop Jazz. Da ist es logisch, daß als neuestes Produkt des 'Man From Wareika' eine Live-Platte auf dem Programm steht, auf der die ganz besondere Atmosphäre von Ricos Auftritten eingefangen wird. Aufgenommen wurde diese CD Ostern '94 in Dortmund. Bei diesem Konzert vor ausverkauftem Haus stand Rico wie immer die Crème der jamaikanischen und englischen Studio- und Livemusiker zur Seite: Saxophonist/Flötist Michael 'Bammie' Rose und Trompeter Eddie 'Tan Tan' Thornton, beide schon Kultfiguren für sich und bekannt durch ihre Arbeit für Aswad, Mikey Dread, Georgie Fame und unzählige andere, und Percussionist Tony 'Grocho' Uter, jahrzentelanger Mitsterier Ricos auf diversen Aufnahmen, um nur ein paar der Künstler zu nennen. Produziert wurde das kleine Kunstwerk von H. Setter, veröffentlicht wird sie im Juli dieses Jahres auf Grover Rec.

Man From Wareika, Come Blow Your Horn

11.8.94 D-Heidelberg Schwimmbad

RICO & his band

the man from wareika



Ein Altmeister des Reggeas gab sich die Ehre uns in Heidelberg mit seinen Klängen zu beglücken.Und so gaben wir uns die Ehre diesen alten Herren mit unserer Anwesenheit zu erfreuen.Diese Idee hat einige andere,wen wundert's,auch.So waren ca. 200 - 300 Leutchen da.Davon etwa 30 - 40 junge,gutaussehende Junds und Maädels mit hübschen kurzen Haaren, die sich als die Creme de la Creme herraus - stellten.Nachdem man die Zeit des Wartens mit kühlem Gerstensaft überbrückt hatte fingen Rico und seine Jungs an zu spielen und es war einfach göttlich.Reggea pur,nicht zu schnell und nicht zu langsam also genau richtig.Einfach genial was diese alten Herren so drauf haben.Das ganze ging in etwa zwei Stunden inklusive Pause,kann auch länger gewesen sein. Auch der Band hat es sichtlich gefallen,den nachdem sie die Bühne verlassen hatten und die ersten Zugabe rufe erschallten waren sie sofort wieder auf der Bühne um nochmals aufzuwarten.Nachdem die Music alle war gab man sich noch ein paar Bierchen und quatschte noch ein wenig.Das ganze war einfach nur genial.Man hofft auf mehr!

Kreuzberger Liebesnächte 8-726-271
Wo schlafen wir heute nacht? – Dt. Softsexfilm (1979) mit Eberhard Cohrs – Regie: Claus Tinney
Ein Liebespaar (Sascha Hehn, Ulla Maria) tauscht in der Bude ei-

B. Lübbers hat mal wieder ne neue Liste mit OI!,Punk Ska Sachen drausen.Alles für ne Mark Rückporto bei B. Lübbers,Hohlstr. 67, 41239 Mönchengladbach

Marc F. ist als Madleser geoutet,sein Bild ziert die Rückseite von Mad nr. ne so fies kann ich doch nicht sein.

Schlüsselloch-Report 623-170
Dt. Erotikfilm (1973) mit Karin Goetz, Josef Fröhlich. Achim Neumann – Regie: Walter Boos


80 Minuten

Elf Tage und elf Nä
Undici giorni – undici notti – mit Mary Sellers und anderen. Kurz vor seiner Hochzeit lernt der Ingenieur ...hael die verführerische Sarah kennen McDonald Moore).

Ab Oktober wird die neue Springtoifel Lp"Sex,Droos & Rock n Roll" rausein.

Wärther's schl Echte
DEMO

out now – Ab 1. Okt.

Bestellung,Kontakt,Infos, Booking,Gigs:
BB-Promotion
Postlagernd Nr 13 67 31 e
73614 Schorndorf

10 DM Vorauskasse (incl. Porto & Verpackung)

Konzerte: 20.10.94 in Korntal
5.11.94 in Schorndorf (Hammerschlag)

Der Sexbaron von St. Pauli

Ab Sep. kommt die neue Bitter Grin Rille raus

nie Müller mietet sich als Baron Stetten in einer Nobelherberge ein, um stilvoll auf Damenjagd zu gehen.



Ska- u. Oi Festival
Koblenz / Kurt-Esser-Haus
Fr. 6. 10. Ska-Abend mit Five In Ten, Dr. Ring Ding, Judge Dread & Band u.a.
Sa. 7. 10. Oi-Abend mit mehreren Bands

Fred-Perry-Hemd (1961–66) der britischen Mods: Things, they do look awful cold/hope I die before I get old

Heidelberger Ska-Festival
Heidelberg / Aula im Klausenpfad
Fr. 14. 10. u.a. mit Mark Foggo + Ngobo Ngobo
Sa. 15. 10. u.a. mit Butlers + Desmond Dekker

Josefine Mutzenbacher
Dt. Erotikfilm (1981) mit Hans-Peter Kre

A Way Of Life
c/o Ray B.
2857 Kuikele Pl.
Honolulu, HI 96819
USA

A Way Of Life – Oi! Magazine

A Way Of Life Issue #2 out now!!
Interviews with: THE BRUISERS, THE MUDSHARKS, OXBLOOD, THE TEMPLARS, THE TOASTERS, SECTION 5 & YESTERDAYS HEROES. Plus News, Reviews, and much much more!!

Price per issue:
$2 US • $3 Elsewhere.
US currency or I.M.O's.
Distributors welcome, write for more details.

Red Alert kommen im September auf Tour und werden wohl auch in Deutschland einige Gigs haben.

Sex so gut wie Aspirin

LONDON (rtr) – Sexmuffel, die bisher mit der Ausrede „heute nicht, Schatz, ich hab' Kopfweh!" ganz gut über die Runden kamen, müssen sich etwas Neues einfallen lassen. Sex kann nach Ansicht von Experten bei Kopfschmerzen genauso gut helfen wie eine Aspirintablette. Bestimmte, beim Geschlechtsverkehr entwickelte Hormone hätten schmerzstillende Wirkung und verursachten ein generelles Wohlbefinden, schrieb die britische Medizinerin Kaye Wellings von der Londoner Schule für Hygiene und Tropenmedizin in der Zeitschrift „Which Way to Health" am Dienstag. Sex sei ein gutes Mittel gegen Streß und die damit verbundenen negativen Auswirkungen auf Herz und Kreislauf.



Im Studio waren Business um Tracks für's neue Album einzuspielen.

Kurz vor Weihnachten erscheint Arschlecken Rasur Teil III !!!

Ab November organisiert Walzwerk eine Bitter Grin Tour starten. Dauer ca. 2 Wochen,teilweise mit Boots & Braces als Vorgruppe.

DENKT DRAN: Die Chaostage findenjetzt wieder jährlich statt! 4.-6.8.95/2.-4.8.96/1.-3.8.97/7.-9.8.98/6.-8.8.99/4.-6.8.2000!!!!!!!!!!

13.08. Eisenbach/Pfalz

Mr. Review

Tja,da das letzte Konzert ja mehr oder weniger ins Wasser gefallen war nahm man den Weg in die Pfalz auf sich,um zu sehen was ging.Dort angekommen erst mal ein Schock.Es war ein Waldfest.Und dementsprechendes Volk war vorhanden. Waldschrate,Zecken,Hinterwäldler,eben Pfälzer. Aber man lies sich nicht abschrecken und ging hinein.Es waren ca. 15 Rasierte und 300 "Normale" anwesend.Bevor Mr. Review anfingen gab m man sich mit einigen Pfälzern einen kleinen Gesangsabtausch,war fast ne orginal Stadionstimmung.Dann ermahnte uns ein Waldwichtel auf der Bühne wir sollen doch einen Meter zurück gehen,da sonst die Band nicht anfangen würde.Ham wir gelacht.Nach einigen "Verpiß dich Hippie"-Rufen sah er ein,daß seine Mühen umsonst waren und ging.Mr. Review erklommen die Bühne und ab gings.Es war ein geiles Konzert, obwohl es Arschkalt war.Auch ein paar kleine Beinahe-Boxeinlagen verschönerten das Ganze, schade Pfälzer.Der Waldwichtel,wohl ein Veranstalter drehte fast ab.Aber denoch wurde getanzt bis die Socken qualmten.Nach der zweiten Zugabe,danach war Sense,fuhr man Pfälzerfeindliche Parolen von sich gebend heim ins geliebte Baden-WÜRTEMBERG:



SKA-NIGHT

Juz Wiesloch

18.8.94 20=

BAD MANNERS

SKINHEAD GIRLS

NOFX SWEAT SHIRT (BLACK)

LOOKIT THE GEEK

LET'S EAT THE RICH

Es war also endlich Donnerstag und man wollte sehen was die Jungs so auf die Beine stellen konnten.Also holte man um 20 Uhr zwei Stuttgarter Mädels ab und begab sich nach Wiesloch.Um 20.30 Uhr dort angekommen erschauderte man erstmals angesichts der gähnenden Leere, es waren nur 6/7 Leutchen da.Also holte man sich ein Bierchen und lies das weitere auf sich zukommen.Nach und nach trudelten dann doch noch einige Gestalten ein,so daß die Zahl sich doch auf 30/40 erhöhte.Man trank seine Bierchen und quatschte,war eigentlich alles in Ordnung bis das leidige Thema Politik aufkam. Es flogen zwar nicht die Fetzen ,aber die Stimmung war dahin.Ist doch immer dasselbe . Trotzdem fand ich die ganze Sache in Ordnung, sollte es öfter geben,da gut.

2.intern

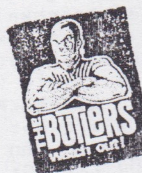
Vespa-Treffen Mühlheim (bei Tuttlingen)

20. August 1994

Jetzt mal ernsthaft, wir sind ja nicht wegen der Roller- und Rocka-Billy-Freaks dort hingefahren. Unser Grund: INTENSIFIED BEAT und Spaß!
Mit genügend Fun aus der Büchse ging die Reise auch schon los. Trotz mehrmaliger telefonischer Voranfragen wurden wir mit unserem Auto nicht zum Geschicklichkeitsfahren zugelassen (schaaade!!!), so daß wir erst kurz vor Konzertbeginn eintrafen. Es hatten sich hoch oben (Ettenberg) auf dem Sportgelände von Mühlheim viele Scooterboys and -girls mit Zelt und Vespas eingefunden. Im Bierzelt tobten sich als erste Band die LUMBER JACKS auf der Bühne aus. Über zwei Stunden heizten sie mit ihrem Rocka-Billy ein. War nicht unser Ding aber der Gerstensaft half uns über die Zeit.
Nun endlich betraten die Dielheimer Buben von INTENSIFIED BEAT die Bühne und wir die Tanzfläche. Und ab ging der SKA. Die Jungs legten sich gleich mächtig ins Zeug. Mit vielen Stücken a la Specials, Prince Buster etc. gefielen sie. Auf der Tanzfläche bot sich jede Menge Platz, da der Beat offensichtlich nicht jeden Rocka-Billy antörnte. Das tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch. Selbst INTENSIFIED BEAT hatte wohl ihren Spaß, denn einige von ihnen sprangen ins lichte Publikum und skankten mit. Nach ca. eineinviertel Stunden war der Gig vorbei.
Danach unterhielt man sich noch bei ein paar Bierchen mit der Band, die 'ne dufte Truppe ist. INTENSIFIED BEAT versuchen sich noch durch Bläser zu verstärken, man darf gespannt sein!
Inzwischen spielte als angesagter Haupt-Gig die KENTUCKY BOYS, die die Masse dort wieder auf trab brachte.
Faire Getränkepreise rundeten den Abend als gelungene Aktion ab.

B. Borsig & Seidel









Man holte Judy um 16.00Uhr am Bahnhof in HD ab um gemeinsam Richtung Obrigheim/Pfalz zu pilgern.Nachdem man noch bei meiner Tante eingekehrt war,um sich ein wenig zu stärken,begaben wir uns also zum "Rock im Hinterland",wo die Butlers spielen sollten.Dem Namen der Veranstalltung entsprechend war auch das Publikum. Wir wollten ja eigendlich gleich wieder gehen, doch trafen wir Sascha,der auch ein wenig betrübt dreinblickte.Er holte Holger und gemeinsam machten wir uns daran Bierbüchsen zu leeren.Einige Skafreaks aus Aschaffenburg gesellten sich zu uns.Dank zweier Freikarten kam man sogar umsonst rein.Vielen Dank an das holde weibliche Wesen.So nach und nach waren dann waren dann doch 10/15 Leute,mit denen man was anfangen konnte,anwesend.Die Butlers lieferten dann auch,bis auf den Keyborder,ne gute Show. Was die anwesenden "Hinterländer" jedoch nicht zu würdigen wußten.Gegen Ende liesen einen die Ordner nicht mehr auf die Bühne,Zwischenfälle blieben jedoch aus.Im großen und ganzen war's ne lustige Sache.Nachdem die Band nach einer Zugabe ging taten wir es ihr nach und machten uns auf den Heimweg.

B 17 UHR
ER
ES
INAPS
TIGEN
SEN
IND PATCHSTAND
6204/71919
06201/ 13704



INTENSIFIED BEAT

SKA



Und hier das wahrscheinlich erste,abgedruckte Inti mit der neuen hoffnungsvollen aufstrebenden Skaband "INTENSIFIED BEAT". Genug geschleimt,durchlesen,ansehen,anhören,entscheiden.

Zünächst mal 'ne kleineBandstory(wann,wo,weshalb,das Übliche halt).

Hi Lampe,wie war das bei uns nochmal?Vor ca. 1 1/2 Jahren haben wir uns das erste Mal bei Phil im Keller getroffen und einfach so drauflosgespielt.Das Ganze waren eigentlich keine richtigen Proben,sondern artete immer in Saufgelage aus.Mit der Zeit kammen noch einige Leute(Gitarre, Sänger)dazu und Auftritte auf Parties folgten.Wir sind halt alles Kumpels in der Band,und machen das Ganze eigentlich nur weil wir Spaß haben wollten.Zwischenzeitlich hatten wir auch mal Bläser dabei,aber das war dann doch nicht so das Wahre.Unsere Namen waren The Thing Two Tones(kurz),Gangster und dann schließlich von Intensified zu Intensified Beat.

Wieso nennt ihr euch Intensified Beat?

Eigentlich wollten wir uns Intensified nennen,nach einem 60'Ska Sampler. Da dieser Name jedoch schon von einer Band benutzt wurde haben wir uns "Intensified Beat" genannt.Mit dem Beat im Namen,das kommt 'n bisserl von der englischen Skaband THE BEAT,von der unsere Musik auch etwas beeinflußt ist.

Wer seit ihr(Name,Alter,Beruf,Instrument,Hobbies,etc.)?

An der Klampfe ist der"Elmesser" Seppl (20 J.),Energielehrling beim Badenwerk(der PowerCompany Badens),seine liebsten Hobbies sind Kneipenterrorismus und geile Ska- und Reggeakonzerte.Swen(18) hockt bei uns an den Drums und ist zur Zeit Schloßerlehrling bei der Schnellpresse. Seit seinem Geburtstag hat er eigentlich nur noch ein Hobby,seine SHERLY 2000,mit der "Vagina,die auf Wunsch vibriert"(Hä,Hä).Hat noch jemand Batterien für das Miststück?-Swen kannst se mir mal wieder ausleihen?!?

Ja du,unsere zwei Sänger sind ~~zur~~- Thomas (20),zur Zeit Staatsdiener im Krankenhaus und Michel (20) Elektromonteur beim Badenwerk(nicht SCHWABENwerk).

Hobbies:Mensch Lampe,warum willst du das den immer wissen,kennst uns doch.(Ich schon aber der Rest der Welt nicht!LAMPE)

Der Phil (18) hängt am Bass,der sich in seiner„vielen Freizeit" neben der Schule hauptsächlich um seine Lammi und dann um seine Freundin kümmert.Schließlich noch der Alex(20) an der 2. Klampfe,der zur Zeit im Krankenhaus schafft,gell Lampe.Hobbies von dem sind Konzerte,Sex und Suff.

Wie verbringt ihr eure Freizeit(Saufen,Kiffen,Frauen schänden ist klar,aber sonst)?

Ja Lampe, neben Kiffen und Frauen schänden haben wir halt hauptsächlich was mit Orgien(Saufenund so ..)und mit dem organisieren von Fahrern fürs Wochenende am Hut.(Könntst auch mal wieder fahren Lampe!)(wie, was,wer,ich?LAMPE)

Wir sind da in unserer Gruppe halt alles Kumpels und ziehen fast immer gemeinsam los,auf Konzerte und so.

Am liebsten beantworten wir natürlich Schwabeninterviews für das Boot Brigade Zine (HA!).

INTENSIFIED BEAT (D)

Ihr probt im alten Proberaum der Busters,sind das eure Vorbilder(HÄ,HÄ)?
Wie oft prbt ihr?

Wir probieren so 2x die Woche zu proben,jedoch gibt das meistens nie richtig was.Entweder es wird 2 Stunden nur Müll gebaut oder ein paar Leute kommen einfach nicht in die Probe.Wir sehen das alles halt nicht so eng,wir machen Musik weils uns Spaß macht,und wir auch Spaß haben wollen.
Busters-no comment!

Spielt ihr nur Coverstücke oder habt ihr auch ein paar eigene?

Jaja,zur Zeit haben wir nur Coversongs von den Specials,The Beat,The Selecter,jedoch auch Songs aus den Sechzigern(Toots,Prince Buster; Symarip)die wir in unserem eigenen Stil,der sich am Two Tone Ska orientiert nachspielen,in unserem Set.

Was hört ihr so privat?

Also wir hören schon viele Geräusche bis der Tag rum ist.Am liebsten hören wir jedoch dich schwätzen Lampe (Ha,Zurtz!).Unsere Musik ist Ska,Reggae,Ragga,Soul und OI!,das beste halt.Aber das wißt ihr ja alle selbst,gelle.

Was haltet ihr von:Antifa/Nazis/Busters/Drogen/Alkohol/Schwaben(sagt nur nichts falsches!)?

Von stillosen Zecken halten wir genauso wenig wie von Boneheads und anderen rechten Gesocks(Tip an alle ,die ihr das lest→geht nie ins AZ nach HD,zuviel Stoß! (Da kann man sich als gutgekleideter Kurzhaariger echt nicht blicken lassen.LAMPE).
Busters→don´t quote me on that.Hamm so langsam die Schnauze voll, wir haben mit denen nichts am Hut.Drogen→THC is OK;Alkohol→ Ja,viel; Schwaben ??.

Wo treibt ihr euch so rum?

Beim Lawyer in Diele (gell Lampe),Ska-Konzerte und auch mal auf Scooter Runs,wo halt die richtigen Leute sind und was gscheites abgeht.

Wieviele Auftritte hattet ihr schon,welches war der Beste/Schlechteste?

Das werden so an die 20 Auftritte gewesen sein,die wir bisher hatten. Unser Schlechtester war auf so ´nem Hippie-Open Air (wie kommen wir eigentlich zu dem Gig)in Dielheim.Skinhead Moonstomp hat denen überhaupt nicht gefallen.
Bester Auftritt weiß keiner so genau,JUZ Wiesloch,Run Tuttlingen, Landau....waren eigentlich alle OK.

Habt ihr irgendwelche Vorbilder?

Ja,so n bissl, wir orientieren uns eher an den Bands der 70ger aus England,The Specials,The Beat,The Selecter...Jedoch habem wir auch ein "Fabel" für die jamaikanischen Stars der sechziger wie Symarip,Laurel Aitken,Rico der Geile.

Gibt es von euch schon etwas zu erwerben?Wenn ja wo,wennnein wann?.

Ja,da wär einmal Michels Unterhose,Alex erstes gebrauchtes Kondom, Swen sein Bestes Graß(M.Südhang) und Seppl hat da noch billig ne Kreidler BJ59 abzugeben.No,Demotapes gibts nicht.

Was fürs Leben.

Wie sieht eure Zukunft aus?

Wie sieht unsere Zukunft aus?Weiß keiner so genau,vielleicht ein paar eigene Songs probieren aber sonst ham wir nichts großes vor. Wir wollen halt einfach Musik für uns und die Leute Machen.

Wo spielt ihr nächstesmal?

Nächster Auftritt ist bei Jens auf'm Geburtstag in Sinsheim und aufm SKAFESTIVAL in Heidelberg.14/15 Oktober.

Grüße und letzte Worte.

Grüße an alle Skinheads und Rudeboys aus Baden,
Mike Lawyer,Spandel,Fred,Axel,Cortulla,Gitta,"Lampe" (1/2)Badener)
(Im mer und ewig 100% SCHWABE:LAMPE),Nick(Loaded)und Anhang,
Jürgen,RUWSKOLWE,Björn,Andi Becht(meld dich malwieder),und alle die
wit vergessen haben.

Wir grüßen denKSC von ganzem Herzen.
(Wennsie meinen,Lampe)

CIAO IB.

Falls jemand Fragen an die Jungs hat, Int's/ Auftritte, usw. kann sich bei mir melden. Lampe

SKA-MUSIC

Joint
(ab 1965):
Ich bin
langsam. Ich
sollte noch





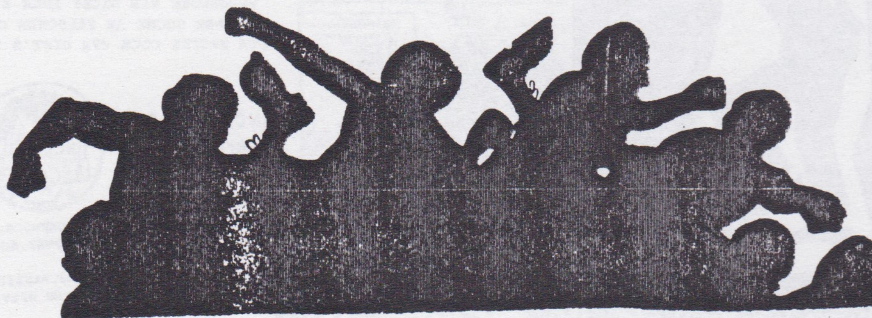
TOURDATES

SEPTEMBER

01.9	Mad Ball&The Bruisers	A-Klagenfurt/KE-Theater
03.9	Sheep E Band	Hamburg
09.9	Die Kassierer	Ulm/Betegueze
	Mark Foggo's Skasters	Hannover/Bad
10.9	Die Kassierer	Donauworth/Baggersee
	Mr. Review	Emmerich/Alte Fabrik Lohmann
	Lokalmatadore & Klamydia	Hildesheim/JZ
	Punk Alldayer(Red Alert,Business UK Subs,Lurkers,...)	AntwerbenBelgien
11.9	Lokalmatadore & Klamydia	Suhl/AJZ
12.9	Lokalmatadore & Klamydia	Siegbürg/FJZ
13.9	Lokalmatadore & Klamydia	Wattenscheid/Kulturladen
	Public Toys	Wermelskirchen
14.9	Terrorgruppe & Klamydia	~~Wermelskirchen/AJZ~~ Wuppertal/Silly
	Chelsea & Bad Habbits	Waiblingen/Villa Roller
15.9	Publik Toys & Klamydia	Wermelskirchen/AJZ
16.9	Chelsea	Salzburg/Rockhaus
	Lokalmatadore & Klamydia	Hamburg/Molotow
17.9	Chelsea	Schweiz
	Lokalmatadore & Klamydia	Berlin/Knaack Club
18.9	Chelsea	Nürnberg/Komm
	Lokalmatadore & Klamydia	Freiburg/Club im Schloß
19.9	Lokalmatadore & Klamydia	Prag
20.9	Chelsea	Aachen/AZ
	Lokalmatadore & Klamydia	Wien/Rockhaus
21.9	Chelsea	Münster/Gleiss 22
	Lokalmatadore & Klamydia	Fellbach/Botschaft
22.9	Chelsea	Potsdam/Lindenpark
	Lokalmatadore & Klamydia	Bielefeld/Juz
	MARK Foggo's Skasters	Osnabrück/Haus der Jugend
23.9	Chelsea	Berlin/Ex
	Lokalmatadore & Klamydia	Mühlheim
	Mark Foggo's Skasters	Hamburg/Honigfabrik
	Blechreiz	Cottbus/Gladhouse
24.9	Chelsea	Schwerin/Buschclub
	Lokalmatadore & Klamydia	Darmstadt
	Mark Foggos Skasters	Flensburg/Volksbad
	Blechreiz	Potsdam/Lindenpark
25.9	Chelsea	Pirna/Skywest
26.9	Chelsea	Halle/Schorre
27.9	Chelsea	Leipzig/Morizbastei
28.9	Chelsea	Dresden/Starclub
	Blechreiz	Erfurt/Engelsberg
29.9	Chelsea	Magdeburg/Kellertheater
	Blechreiz	Nürnberg/Desi
30.9.	CHELSEA	Hannover/Glocksee
	Blechreiz	Plauen/Malzhaus

NOVEMBER

15.11	Bitter Grin	Berlin
19.11	Mr.Review	Potsdam/Lindenpark
	Mad Monster Sound	Zoberndorf



...das letzte Wort

LAMPE
WILHELMSTR. 3-5
ZI P39
69115 Heidelberg



Uff,das wär´s mal wieder.Die NR 2 ist fertig. Ihr habt sie ja alle äußerst aufmerksam durchgelesen oder zumindest die Bilder angeschaut, geile Böcke.Wie ihr festgestellt habt war Kein Risiko zu Groß euch dieses Juwel der Literatur zu vermachen.Und bitte verschont mich diesmal mit der nicht zu bewältigenden Briefflut,die nach der Nr. 1 über mich herein brach(IRONIE).Das ihr mit dem Teil zufrieden seid ist mir eh klar,man gesteht sich doch nicht ein,2,50 DM für Müll rausgeworfen zu haben!

Gruß und Dank gehen an:
Zeia fürs kopieren,Mark F,Judy für die Bilder und vieles andere mehr,Frank,Heidi,Marina,Sandy,Schdävie,Ingo,Uwe, Zurry,Alex,Maic,Michel,Spandel,Fred,Philip,Tati,Sergio,Klaus,Olli,Hotte,Nuggele,Uwe,Viernheim,Sascha & Holger geiler Bericht,Ralf(Heatwave Blacklabel),Zippy(Corned Beef),Thorsten(Moloko Plus),Schwäbisch OI! Spätzle Bote,M&M(Skaranoia),Walzwerk,Ralf(Noies Doitschland),OI!reka,Zündstoff,Intensified Beat,Wärthers Schlechte,und den Rest,den ich vergessen habe,der sich jedoch für grüßenswert hält.

OKTOBER

01.10	Chelsea	Salzwedel/Hanseat
02.10	Chelsea	Salzgitter/JZ
	OiPolloi & Braindance	Berlin/Kreutzberg
	Blechreiz	Kaiserslautern/Irishhouse
04.10	Chelsea	Saarbrücken/Ballhaus
05.10	Chelsea	Heidelberg/Schwimmbad
	Blechreiz	Köln/Bürgerhaus
06.10	Chelsea	Esterhofen/Ballroom
7/8.10	25 JAHRE SKINHEADS	Koblenz
11.10	Blechreiz	Kiel/Stageclub
14/15	SKAFEST	Heidelberg
14.10	Sheer Terror	Berlin/SO 36
	Desmond Dekker	Bielefeld/Kaffee Kleinkunst
15.10	Becks Pistols	Wattenscheid/Kulturladen
	Sheer Terror	Chemnitz/AJZ
	Blechreiz	Berlin/SO 36
19.10	Sheer Terror	München/Kulturstadion
20.10	Sheer Terror	Frankfurt/Negativ
21.10	Sheer Terror	Bielefeld/AJZ
28.10	Springtoifel	Bad Liebenwerda/Grüne Linde
29.10	Sprintoifel	Freiberg/Clib im Schloß
	Another mans poison & Blanc Estoc	Berlin
31.10	Die Kassierer	Dortmund/Livestadion

SO LONG, SEE YOU, LAMPE
LAßT WAS VON EUCH HÖREN



Red Rossetten Records and ***LIVE & LOUD*** Fanzine
proudly presents

the official 25th anniversary of the

Skinhead Cult

–

October, 7th (Friday)

Judge Dread (GB)
Dr. Ringding (D)
& the Senior Allstars
Monkey Shop (D)

+ the very special guests

begin 8.00 pm

October, 8th (Saturday)

SpringtOifel (D)
Oi Polloi (GB)
Smegma (D)
Contempt (GB)
Stage Bottles (D)
Oxymoron (D)
Blanc estoc (D)
Ultra Mechanico (D)

+very special guest

begin 4.00 pm



Koblenz, Kurt-Esser-Haus (Germany)

further information (Ticket service / very special guests) : 0261/679770